Die Schmetterlinge der weiteren Umgebung der Stadt Hannover

Erster Nachtrag zu dem Verzeichnis von 1930.

Zusammengestellt im Auftrage des Vereins für Insektenkunde Hannover (Geschäftsstelle Landesmuseum) von Julius Gross unter Mitarbeit von W. Pfennigschmidt †, A. Schaarschmidt und A. Thees †.

Die letzte zusammenfassende Aufstellung der im Raume um Hannover beobachteten Schmetterlinge erschien 1930 als Sonderveröffentlichung der Naturhistorischen Gesellschaft zu Hannover. Die Artenliste führte 783 Arten Großschmetterlinge (gegenüber 745 des Verzeichnisses von W. Peets 1908) und 1044 Arten Kleinschmetterlinge auf.

Die genannte Arbeit enthält eine Uebersichtskarte, eine gründliche Beschreibung des Gebietes und Angaben über die früheren Verzeichnisse.

Die seit dieser Zeit vergangenen Jahre haben dank der intensiven Sammeltätigkeit der Mitglieder des Vereins für Insektenkunde Hannover, sowie einiger weiterer Mitarbeiter, eine Fülle neuer Arten gebracht. Die Veröffentlichung dieser Funde erschien seit langem angebracht. Dank dem Entgegenkommen der Naturhistorischen Gesellschaft Hannover, die stets der Insektenforschung im Gebiet Niedersachsens größtes Interesse entgegenbrachte, ist es nun möglich, im Rahmen dieses Jahresberichtes eine gedrängte Zusammenstellung unserer Neufunde und Beobachtungen seltener Arten zu veröffentlichen. Hierfür sprechen wir der Naturhistorischen Gesellschaft zu Hannover, insbesondere Herrn Walter Pieper, dem Schriftleiter der Gesellschaft, unseren herzlichsten Dank aus.

Um den Anschluß an das Verzeichnis von 1930 (in der Artenliste als Verz. 1930 abgekürzt) zu wahren, ist auch dieser Nachtrag wiederum der Anordnung und Nomenklatur des Staudinger-Rebel-Katalogs von 1901 gefolgt. Die Tortriciden sind wieder nach Kennel, Monographie der palaearktischen Tortriciden, geordnet. Neuere Namen und die Nrn. des Katalogs sind in Klammern beigefügt. Für unser Faunengebiet neue Arten sind durch ein * kenntlich gemacht.

Bei der Bestimmung einiger Arten standen die im Landesmuseum Hannover befindlichen Sammlungen von Füge, Heinemann (Kleinschmetterlinge) und Peets zum Vergleich zur Verfügung. Die Bestimmung schwieriger Arten der Kleinschmetterlinge übernahm in dankenswerter Weise Herr Jäckh-Bremen.

Leider ist 1943 die wohl vollkommenste Lokal-Sammlung Hannovers, die unseres Ehrenmitgliedes W. Pfennigschmidt, durch Brandbomben völlig zerstört. Ihr reiches Material wäre für diese Arbeit wie auch für alle späteren Bearbeitungen von größtem Wert gewesen. Zum Glück waren einige Gruppen aus dieser Sammlung, *Miana strigilis* und *Hydroecia nictitans* von Dr. Heydemann, Kiel, für unser Gebiet bearbeitet; die Ergebnisse sind in diesem Nachtrag verwertet.

Das Vorhandensein unbearbeiteter Räume zwischen dem hannoverschen und den nächsten Faunengebieten, über die Verzeichnisse vorliegen, wurde stets als Mangel empfunden. Durch die erhebliche Erweiterung unseres Faunengebietes gegenüber den Grenzen von 1930 glauben wir ihn beseitigt zu haben.

Das Gebiet, dessen Bearbeitung der Verein für Insektenkunde Hannover sich zur Aufgabe gemacht hat, reicht im Osten bis an die braunschweigische Landesgrenze, im Süden etwa von Derneburg über Alfeld nach Hameln, im Westen bis an die Weser, im Norden bis an die Aller. Bei Benutzung der modernen Verkehrsmittel sind selbst die entferntesten Sammelgebiete noch in Tagesexcursionen zu erreichen. Außerdem bietet die Anzahl der im Gebiet außerhalb Hannovers und an den Grenzen tätigen Mitarbeiter und Mitglieder Gewähr dafür, daß alle Gebiete gründlich erforscht werden. Späterer ökologischer Forschung bleibt es vorbehalten, natürliche Grenzen zu finden. (Vergl. hierzu Dr. E. Gersdorf, Die Insektenfauna Hannovers und ihre Probleme, Beiträge zur Naturkunde Niedersachsens 1949, Heft 2, S. 23 pp.).

In das erweiterte Gebiet einbezogen ist damit auch das Gebiet der Schmetterlingsfauna von Hildesheim, bearbeitet von Wilhelm Bode, ausgegeben 1907 als Nr. 22 der Mitteilungen aus dem Roemer Museum. Diese Arbeit führt ca. 50 Arten Großschmetterlinge an, die im Verz. 1930 und in diesem Nachtrag nicht enthalten sind. Einige davon sind offensichtlich Fehlmeldungen, die wohl auf ungenaue Bezettelung zurückzuführen sind. Einige Arten werden heute kaum noch zu finden sein, da die Lebensräume teilweise stark verändert sind. Immerhin ist das Forschen nach dem heutigen Vorkommen vieler Arten eine lohnende Aufgabe, die sicher die Artenzahl unseres Gebietes noch erheblich vergrößern wird.

An bemerkenswerten Biotopen sind hinzugekommen: Halbtrockenrasengebiete (Mesobrometum) auf den verschiedenen Stufen des Muschelkalkes, Juras und der Kreide im südlichen Hügelland, sowie Dünengelände am Unterlauf der Aller. Diese und die Ufer des Steinhuder Meeres bedürfen einer baldigen gründlichen Erforschung in Zusammenarbeit mit Vertretern der anderen Disziplinen.

Die erhebliche Anzahl der für unser Gebiet neu entdeckten Arten (164) ist teils auf die Erweiterung des Faunengebietes zurückzuführen (69), teils auf die intensivere Erforschung verhältnismäßig kleiner Teilgebiete, teils auf die Anwendung des Lichtfangs in bisher weniger bearbeiteten Gebieten, z. B. Stadtrand von Hannover (Kleefeld, Letter, Ricklingen) Bückeburg, Celle, Brüggemühle. Einige Arten sind im Verlauf von Ausbreitungsbewegungen als Einwanderer zu bezeichnen. Auf die sicherlich interessanten Ursachen kann aus Raummangel nicht eingegangen werden. Der Anteil unserer Fauna beträgt bisher mit 1971 Arten 65 % der Schmetterlingsfauna Deutschlands.

Ca. 100 Arten, die seit Jahrzehnten nicht mehr festgestellt waren, sind wieder aufgefunden. Es sind allerdings auch 41 Arten sogen. Großschmetterlinge und 164 Arten sogen. Kleinschmetterlinge Jahrzehnte, z. T. seit Glitz 1888 nicht beobachtet bzw. gefangen. Viele davon, besonders Kleinschmetterlinge, dürften bei intensiver Nachforschung auch heute noch zu bestätigen sein, und sicher sind auch noch für unser Gebiet neue Arten zu erwarten.

Allen, die uns die Angaben über ihre Sammel- und Beobachtungsergebnisse zur Verfügung stellten, sprechen wir hiermit unseren herzlichen Dank aus, insbesondere den Herren:

Ernst Beisse	= B.	W. Pietzsch, † 1946	= Pz.
Dr. M. Cretschmar, Celle	= Cr.	W. Radmann, Alfeld	= Ra.
H. G. Freudenstein, Brüggemühle	= Fr.	Ringelmann, Letter	= Ri.
W. Gleber, Diekholzen	= Gleb.	H. Schaarschmidt, Bückeburg	= H.Sch.
Dr. R. Gleichauf, Celle	= Gl.	Schramm, Rehren A./O.	= Schr.
Dr. Ing. H. Gotthardt	= Gdt.	Stadler, Peine	= St.
Eb. Groth, Egestorf	= Gth.	Jul. Troeder	= Tr.
Eb. Jäckh, Bremen	= Jä.	H. Veesche	= Ve.
Werner Krahn, Celle	= Kr. .	Eb. Walkhoff	= W.
Prof. Dr. Pasternack, Alfeld	= Past.	G. Warnecke, Hamburg-Altona	
W. Peters, Eberholzen	= Pe.	v. Wangelin, Celle	= v.W.
W. Pfingsten		Dr. Wichers, † Gronau	= Wi.
		Helm. Zettel	= Z.

Um die Wiederholung der vollen Sammlernamen zu vermeiden, werden in der Artenliste die oben angeführten Abkürzungen gebraucht. Das Gleiche gilt für die Verfasser des Nachtrages.

Jul. Gross	= Gr.	A. Schaarschmidt, Letter	= A.Sch.
W. Pfennigschmidt, † 20. 4. 1950	= Pf.	A. Thees, Burgdorf † 11. 11. 50	= Th.
— —	—		

Des weiteren sind im Text abgekürzt oft wiederkehrende Fundorte und Bezeichnungen.

Ahlt. W. = Ahltener Wald	Külf, Kr. Alfeld
Bissend. M. = Bissendorfer Moor	Papenbr. = Papenbrink
Bockm. H. = Bockmer Holz	Weserberge 3 km s. Bückeburg
Brügg. = Brüggemühle, sö. Hildesh.	Rickl. = Ricklingen, Stadtrand
Burgw. = Burgwedel	von Hannover
Gallbg. = Gallenberg, b. Hildesh.	Sonnenberg b. Eime, Kr. Alfeld
Gockenholz, Dorf 8 km ö. Celle	Stamsd. H. = Stamsdorfer Holz
Hellmerkamp, Dorf 18 km ö. Celle	sw. Hannover
Hann. = Hannover	Steinh. M. = Steinhuder Meer
Hildesh. = Hildesheim	Strohkrug, 5 km sö. Celle
Kahnstein, Thüster Berg Kr. Hameln	Vahr. H. = Vahrenwald. Heide (früh.)
Kleef. = Kleefeld, Stadtrand von Hannover	Warmb. M. = Warmbüchener Moor
	Wietzenbruch, Vorort von Celle

A. = Anfang	L. = Licht
E. = Ende	M. = Mitte
F. = Falter	R. = Raupe
fr. = frisch (geschlüpft)	♀ = Weibchen
gef. = gefangen, gefunden	♂ = Männchen
K. = Köder	römische Ziffern = Monate

Eine Frage, die dringend der Lösung bedarf, ist die Feststellung über das Vorkommen und die Verbreitung der Arten, die nach ihrer äußeren Erscheinung schwer oder gar nicht zu unterscheiden sind und daher in der Vergangenheit nur als eine Art angesehen wurden. Bei 3 Gruppen ist das bereits teilweise geschehen, siehe in der Artenliste unter *Miana strigilis*, *Hydroecia nictitans* und *Larentia christyi* (Vergl. hierzu J. Troeder, Ueber die Kenntnis der Schmetterlingswelt Niedersachsens und die Aufgaben zu ihrer weiteren Erforschung, Beiträge zur

Naturkunde Niedersachsens, Heft 1, S. 26 pp., gemeint war Hannovers, das ist in Heft 5 der B. z. N. N. 1949 S. 20 berichtigt, dort ist auch ausführlich die Literatur über unsere Nachbargebiete aufgeführt).

Viele Aufgaben, besonders auch die stiefmütterlich behandelte Erforschung der Ökologie und Biologie, speziell der Kleinschmetterlinge, bieten für die weiteste Zukunft ein Feld unbeschränkter Betätigung, für das noch immer viel zu wenig Mitarbeiter vorhanden sind. Möge auch die Insektenkunde, die so vielen Menschen Entdeckerfreuden gebracht, verborgene Lebensgeheimnisse und ungeahnte Schönheiten offenbart hat, den erforderlichen Nachwuchs gewinnen.

Hannover, im Dezember 1950.

Verzeichnis der Arten.

Papilionidae.

Papilio L.

podalirius L. (1)

Die Angaben im Verz. 1930 über die sicheren Flugplätze Deister und Hildesh. Berge beruhen auf den Angaben von Peets 1908 und Bode 1907. Neuere Beobachtungen von dort liegen nicht vor. Das gegenwärtige Vorkommen in diesen Gebieten ist zweifelhaft. Vereinzelt fliegt der Segelfalter noch auf dem Külf bei Eime (Ra.); Pfingsten zog die Art mehrfach aus R. die er 1923 an dürftigen Schlehen am Steinberg und Kuckuck bei Alfeld fand; Mull fing den F. auf dem benachbarten Himmelsberg am 15. V. 22.

Pieridae.

Pieris Schrk.

daplidice L. (57)

Wurde weiterhin nur vereinzelt gef., am 23. VII. 35 u. 17. VIII. 45 bei Burgdorf (Th.); bei Peine (St.); 1947 von V. bis M. IX. häufiger in unmittelbarer Stadtnähe von Celle, sonst vereinzelt auf Wiesen (Gl., Kr.); 17. VIII. 47 ein ♀ bei Rodenberg a. Deister (Gdt.); je 1 F. 26. VII. 36 Steinh. M., VII. 46 u. 48 Stadtrand Hann., VIII. 48 Warmb. M. (Gr.); VIII 36 zwei F. bei Letter (Ri.).

Leptidia Billb.

sinapis L. (81)

War seit 1904/05 nicht mehr beobachtet; Pfingsten fand den F. am 27. VIII. 27 nicht selten bei Alfeld; Gl. fing bei Celle am 23. V. 47 mehrere abgeflogene Stücke; je 1 F. wurde gef. von Gdt. am 25. IV. 48 bei Rodenberg; von Pf. am 11. V. 49 bei Kleef.; von Past. im IV. 49 am Himmelsberg bei Alfeld.

Colias Leach.

edusa F. [= *croceus* Fourcr.] (113)

Am 24. VIII. 46 beobachtete A. Sch. 1 F. bei Hann.; Gl. fing am 19. X. 47 sechs fr. ♂♂ bei Gockenholz; Frenz 1 F. am 21. X. 47 bei Hildesh.

Nymphalidae.

Limenitis F.

sibilla L. [= *camilla* L.] (138)

Anfang IX. 47 sah Kr. bei Celle 1 fliegenden F.; im gleichen Jahr fing Tr. 1 ♀ am 3. IX. und sah 1 F. am 20. IX.; sicher handelte es sich um F. einer teilweisen II. Generation, die infolge des heißen Sommers zur Entwicklung gekommen war. 1 F. der f. nigrina Weymer wurde von Gl. am 24. VI. 47 am Strohkrug gef.

Araschnia Hb.

levana L. (169)

Eine teilweise III. Generation wurde von St. in Peine am 4. IX. 45 gef.; von Tr. im IX. 47 im Haster Holz beobachtet (heißer Sommer); in der II. Generation 47 flog dort fast ausschließlich die f. porima O.; Folge des naßkalten Frühsommers?

Melitaea F.

athalia Rott. (191)
Am 18. VIII. u. 11. IX. 47 fing Tr. bei Haste je 1 ♀ einer teilweisen II. Generation; auch hier dürfte der heiße Sommer die Ursache sein.

dictynna Esp. (195)
Auf feuchten Wiesen um Celle nicht selten (Kr.); war mehrere Jahre im Seckbruch bei Hann. E. VI. nicht selten (Pf.); 3 F. am 25. VI. 31 bei Bothfeld (A. Sch.); 1 F. im VII. 33 am Steinh. M. gef. (W.).

Argynnis F.

arsilache Esp. (210 e)
Im VI. 33 von Pz. im Bissend. M. beobachtet; Gr. fing dort 2 F. am 7. VII. 37; W. fing 1 abgeflogenes ♂ im VII. 33 am Steinh. M.

dia L. (218)
Am 6. VII. 29 fand Pfingsten den F. nicht selten bei Sack unweit von Alfeld; Ri. fing 2 F. im VII. 48 zwischen Engelbostel und Resse nördl. von Hann.

niobe L. (231)
Am Bahndamm Scheuen — Hustedt M. VI. — A. VIII. 47 häufig (Gl.); am 16. VI. 48 mehrere F. bei Boye gef. (Kr.).

paphia f. *valesina* Esp. (237 a)
Von 1939 an jedes Jahr mehrere F. von Ve. im Ahlt. W. erbeutet, 1940 ca. 20 Stck.; bei Burgdorf gehören 10 % der ♀♀ dieser Form an (Th.); Kr. fing am 19. VII. 48 1 gynandromorphes Exempl. paphia-valesina bei Celle.

Erebia Dalm.

* *aethiops* Esp. (296)
Nach Bode von VII.—VIII. im Hildesh. W., am Finkenberg und im Sundern bei Hildesh.; vereinzelt bis häufig E. VII. — M. VIII. in Wäldern und Bergen um Alfeld (Past., Ra., A. Sch.); zahlreich am Külf bei Eime (B.); hier scheint in unserem Gebiet die Nordgrenze zu verlaufen.

* *ligea* L. (302)
Von Bode 1907 für den Hildesh. Wald, Sundern und Rotzberg genannt; Belegstück in Sammlung Wi. aus der Gronauer Stadtforst (Hildesh. Wald) um 1909.

Satyrus Westw.

alcyone Schiff. (342)
Am Bannsee in Nähe des Steinh. M. am 26. VIII. 36 zwei F. gef. (Gr.); auf sandigen Stellen, hauptsächlich Kahlschlägen von Kiefernbeständen um Celle nicht selten, 1946 und 47 bei Wietzenbruch häufig, desgl. 1949 in Celle am Güterbahnhof (Gl.); im VIII. 37 1 Paar bei Garbsen gef. (Ri.).

briseis L. (343)
Im VIII. von 1937—1948 immer einige F. auf dem Gallbg. beobachtet und gef., sicher der nördlichste regelmäßige Flugplatz unseres Gebietes (Gr.); häufig, bes. 1949 bei Lamspringe östl. von Alfeld (Gleb.); das von Tr. am 16. VIII. 47 am Kanal bei Haste gef. abgeflogene ♀ ist sicher von den südlichen Flugplätzen zugeflogen.

Pararge Hb.

* *maera* L. (392)
Um 1900 von Wi. im Osterwald, Kr. Springe, gef., daselbst 1936 von Gr. beobachtet; Schr. fing die Art am 4. u. 10. VI. 1919 und 1930 am Iberg im Süntel, Gr. und Tr. fingen je 1 F. am 13. VI. 48 am Schrappstein am Iberg, weitere wurden gesichtet, hier gleichfalls sowie am Hohenstein M. VI. 1950; Mull fing 1 F. am 27. VI. 30 am Kahnstein.

* *achine* Sc. (394)
Am 14. VI. 44 fing Dr. Herwig zwischen dem Warmb. M. und Misburg 3 ♂♂ und 3 ♀♀. Kein anderer Sammler hat je die Art gesehen, obwohl dort sehr viel gesammelt worden ist. Achine ist in West- und Mitteldeutschland sehr lokal und jahrzehntelang selten (Warnecke i. litt) und kann daher sehr leicht übersehen werden.

Coenonympha Hb.

arcania L. (433)
Im Juni 1926 im Forst Berghöpen, 10 km nördlich von Peine ungemein häufig; bei dem Erholungsheim der Ilseder Hütte auch 1943 noch vorhanden (St.).

Erycinidae.

Nemeobius Steph.

lucina L. (451)
In der Umgebung Alfelds E. IV., V. überall an den Waldrändern häufig (Ra.); am Ostrande der Sieben Berge lokal, dann aber häufig (Pe.); am Gallbg. mehrfach am 18. V. 49 gef. und beobachtet (B., Gr.).

Lycaenidae.

Thecla F.

* *spini* Schiffm. (460)
Von Bode 1907 für die Hildesh. Berge gemeldet, in Sammlung Wi. Belegstücke vom VII. 1897 aus dem Barfelder Holz b. Gronau; F. E. VI., VII. vereinzelt Umgebung von Alfeld (Past., Ra.); am 24. VI. 47 sowie am 12. VI. und 3. VII. 49 am Strohkrug und bei Nienhagen gef. (Gl., Kr.).

Chrysophanus Hb.

virgaureae L. (500)
Bei Celle auf den Allerwiesen, am Strohkrug u. Vorwerk nicht selten, vom 3.—13. VII. 49 bei Boye und Nienhagen häufig (Gl.); 1937—38 von M. VII.—M. VIII. auf Wiesen an der Wietze unweit Fuhrberg häufig (Gr.); im Woltorfer Holz bei Peine häufig (St.).

hippothoe L. (510)
Nahe Helmerkamp 1929 im VI. sehr häufig, danach nicht wieder (v. W.).

Lycaena F.

argus ageon Schiff. (543)
Ein genau bilateral gynandromorphes Exemplar, links ♀, rechts ♂ wurde am 5. VII. 48 bei Celle von Cr. gef.

* *argyrognomon* Bgstr. [idas L.] (544)
A. Schulte bestimmte in der Sammlung von Gth. mehrere F. dieser in den Nachbarfaunen als selten angegebenen Art. Davon fing Pz. 5 F. im VII. 1911 u. 12 bei Kananohe, 1 F. am 19. VII. 19 am Giesener Berg. Bode gab schon 1907 diese Art für das Hildesheimer Gebiet an. Gth. fing 1 F. am 19. VII. 44 bei Burgwedel. In Sammlung Müller je 1 ♂ Isernhagen 21. VII. 07 und Vahr. H. 19. VII. 10. In Zukunft muß auch auf diese Art, die mit der sehr ähnlichen argus aegon Schiff. zu gleicher Zeit und auch in denselben Lebensräumen fliegt, geachtet werden. Die R. leben an Ginster.

* *astrarche* Bergstr. (589)
2 F. in Sammlung Wi., gef. VIII. 97 bei Gronau; am 6. VIII. 1950 fing Gleb. 1 F. am Rande der Sieben Berge bei Alfeld.

* *hylas* Esp. (610)
Mehrere F. in Sammlung Wi., gef. 1897 bei Gronau. F. konnte am 28. VII. 1950 durch Gr. noch für unser Gebiet bestätigt werden, am Rande der Sieben Berge fing bzw. sah er 3 ♀♀ z. T. frisch und ca. 8 abgeflogene ♂♂. Die Art bedarf in diesem kleinen Fluggebiet sorgfältigster Schonung.

coridon Poda. (614)
Häufigster Tagfalter auf dem Gallbg. im VII., VIII. (Gr.) vereinzelt im westlichen Teil des Süntels (Schr., Gr.).

* *damon* Schiff. (624)
F. vereinzelt M. VII., VIII. auf dem Rettberg u. Himmelsberg b. Alfeld (Ra.), F. in Sammlung Wi. vom 5. VIII. 97 vom Südhang der Sieben Berge bei Alfeld.

* *minimus* Fuessl. (635)
F. V., VI. und VII.—M. VIII. in 2 Generationen auf dem Katzenberg b. Alfeld und bei Freden (Past., Ra.); am Rande der Sieben Berge (Gleb., Gr.); ob noch am Rotzberg bei Hildesheim (Bode), ist sehr fraglich.

* *euphemus* Hb. (645)
Wurde im VII. 1909 und am 14. VI. 26 von St. bei Hillerse gef.; da die Landschaft dort stark verändert ist, dürfte die Art kaum noch vorkommen.

arcas Rott. (648)
In Sammlung Wi. Stücke von Gronau, um 1900 gef.

arion L. (646)
Die Angabe im Verz. 1930 „1 Stück im VIII. 1928 im Burgwedeler Bruch" ist zu streichen, da wahrscheinlich auf einem Irrtum beruhend; auf dem Sonnenberg nicht selten (B., Gr.); am Deisterrand über Völksen einzeln (Finn); auf dem Südhagen, Westrand des Süntels, nicht selten (Schr.); auf dem Papenbr. häufig (Pf.).

Hesperidae.

Heteropterus Dumeril.

morpheus Pall. (651)
Nicht selten im Toten Moor am Steinh. M. (Gr.); 1947 im Großmoor b. Celle (Gl.), desgl. im Woltorfer Holz b. Peine (St.); bei Burgw. 1948 (A. Sch.).

Pamphila F.

* *silvius* Knoch. (654)
Gl. sah 1 F. am 25. VI. 47 im Großmoor b. Celle.

Hesperia F.

* *sao* Hb. (700)
Die ersten bekannten Stücke des Gebietes fing Tr. auf dem Papenbr. im VI. 48; Gr. fing am 26. V. 46 einen F. im Westteil des Süntels gegenüber dem Schrappstein; am 6. VI. 49 fingen B. und Gr. 6 F. und beobachteten weitere abgeflogene auf dem Gallbg.; hier am 3. VI. 50 ein fr. ♀. Wahrscheinlich handelt es sich hier um einen alten Flugplatz, die Futterpflanze, Sanguisorba, wächst dort zahlreich. Sicher fliegt diese Art auch noch an anderen Orten, geeignete Biotope gibt es mehrfach im südlichen Gebiet, sie wird aber leicht mit malvae L. verwechselt.

* *serratulae* Rmb. (701)
F. mehrfach am 2. VI. 50 am Westhang der Sieben Berge über Eimsen bei Alfeld und am Nordrand des Külfs gef. (B., Gr.). Bode nannte Hesperia alveus Hb. bei Hildesheim, Bergholz im V., Entenfang im VII. Die schwierige alveus-Gruppe bedarf in unserem Gebiet genauester Beachtung.

Sphingidae.

Acherontia O.

atropos L. (717)
Weiterhin fast in jedem Jahr einzeln gemeldet, mehrfach bes. nach dem heißen Sommer 1947.

Protoparce Burm.

convolvuli L. (735)
F. wurden in den letzten Jahren vereinzelt bis mehrfach gef. b. Alfeld, Hildesh., Bennigsen, Bückeburg, Misburg, Celle und Hannover.

Deilephila O.

gallii Rott. (745)
VI.—A. VIII. 1946 vereinzelt bei Celle; 10 erwachsene R. an Epilobium bei Wietzenbruch ergaben am 4. VIII. die II. Generation; 1948 häufig, F. M. V. nachmittags an blühenden Kuckuckslichtnelken, R. sehr häufig, 1949 sehr selten (Gl.); 1 R. bei Burgdorf gef. am 21. IX. 1940 (Th.).

euphorbiae L. (749)
Mit der stark zunehmenden Ausbreitung der Cypressen-Wolfsmilch wandert der F. in unser Gebiet ein. Die R. wurden im VIII. 1926 und in den folgenden Jahren auf dem Kronsberg in der alten Kiesgrube von Gth. und Abbenthern gef.; 1937 fand St. 10 R. in Peine im Garten, er fing 1 ♀ 1945 an blühendem Phlox; auf dem Papenbr. nicht selten (Pf.); von V.—IX. 47 b. Celle sehr häufig in 2—3 Generationen, über 400 R. unmittelbar am Bhf. Celle, (Gl.); 1938 u. 45 in Rickl. u. Arnum einige R. auf Sonnen-Wolfsmilch, Euphorbia helioscopia L., in Gärten (Gr.).

Chaerocampa Dup.

elpenor L. (759)
Die polyphage R. wurde am Steinh. M. von W. am Schilf fressend gef., von Gr. an Calla palustris L.

Pterogon Boisd.

* *proserpina* Pall. (765)
Cronjäger fand 5—6 R. im VII. 1936 im Ahlt. W.; Pf. fand im Harrl 1 R. am 24. VII. 45, der F. schlüpfte am 16. IV. 46; Kr. fing am 19. V. 48 zwei F. b. Celle abends an blühenden Kuckuckslichtnelken; Gl. fand 1948 b. Celle 16 R., es schlüpften M. IV. 49 neun F., 1949 1 R. am 18. VII. bei Wietzenbruch an Epilobium, 1950 wieder häufig.

Notodontidae.

Cerura Schrk.

bicuspis Brkh. (778)
Pfingsten fand ca. 5 F. in der Eilenriede; überall um Celle, besonders an Landstraße, Kokons nicht selten, jedoch meist von Vögeln ausgepickt, F. sehr selten (Gl.).

Gluphisia Boisd.

* *crenata* Esp. (801)
In Brügg. wurde 1 ♂ am 10. VI. 48 am L. gef. (Fr.); 1 ♂ im VI. 49 in Alfeld (Past.).

Notodonta O.

phoebe Siebert (823)
Pfingsten fing 2 F. am 11. V. 34 bei Alfeld; H. Sch. fing 1 F. am 24. VII. 34 in Bückeburg am L.; je 1 ♂ fingen Ri. am 10. VII. 50, A. Sch. am 7. u. 9. VIII. 50 in Letter am L., Gr. 2 ♂♂ am 25. VII. und je 1 ♂ am 8. u. 9. VIII. 50 in Ricklingen am L.

Leucodonta Stgr.

bicoloria Schiff. (835)
Ve. fand in der Eilenriede je 1 F. am 17. VI. 29 und am 14. VI. 30; je 1 ♀ gef. am 3. VII. 41 in Hellmerkamp (v. W.); am 25. VI. 42 in Scheuen (Gl.), am 6. VI. 43 in Berghöpen b. Peine (St.); 14 ♂♂ wurden E. V. bis M. VI. 50 im Südwald bei Diekholzen (südwestl. Hildesh.) am L. gef. (Gleb.).

Ochrostigma Hb.

* *velitaris* Rott. (836)
Am 10. VI. 29 fand Pfingsten 1 F. bei Alfeld.

melagona Brkh. (837)
In den Buchenwäldern der Berge unseres Gebietes von mehreren Sammlern nicht selten gef.

Odontosia Hb.

carmelita Esp. (838)
Pfingsten fand im V. 29 drei F. bei Alfeld; am 1. V. 41 fand Th. 1 Paar in Copula bei Burgdorf. Vielleicht würde diese Art öfters gefunden, wenn rechtzeitig danach gesucht würde.

Lophopteryx Stph.

cuculla Esp. (843)
Eine auf dem Lindener Berg gef. R. ergab am 8. V. 33 den F.; 1 F. im Deister b. Springe am 17. VII. 43 gef. (A. Sch.); am 8. IX. 47 eine R. im Forst Haste gef. (Tr.).

Thaumetopoeidae.

Thaumetopoea Hb.

* *pinivora* Tr. (876)
Am 20. VII. 39 wurden ca. 200 R. im Finkenherd bei Celle, am 23. VII. 40 ca. 300 R. bei Scheuen festgestellt (Gl.).

Lymantriidae.

Orgyia O.

ericae Germ. (889)
Im VII. 1933 u. 38 fanden W. und Gr. mehrfach R. und F. im Toten Moor am Steinh. M. in Ufernähe.

Dasychira Stph.

* *selenitica* Esp. (900)
Pfingsten fand 1 Paar in Copula am 21. V. 36 im Deister auf der Bantorfer Höhe.

* *abietis* Schiff. (907)
Von dieser sehr seltenen Art fand Pfingsten am 14. VI. 38 im Deister b. Barsinghausen 1 Paar in Copula an einem Fichtenstamm.

Porthesia Stph.

similis Fuessl. (919)
Stücke einer teilweisen II. Generation fand Th. am 12. IX. u. 5. X. 45 bei Burgdorf; E. VI.—M. IX. sehr häufig bei Bückeburg (Pf.).

Arctornis Germ.

l-nigrum Mueller. (923)
Mull fing 1 F. am 27. VI. 30 am Kahnstein; H. Sch. erzog 1 F. am 2. VI. 46 aus R. vom Harrl, Pf. fing 1 F. in Bückeburg am L. am 2. VII. 46; desgl. B. im Hildesheimer Wald bei Diekholzen am 18. VI. 50.

Lasiocampidae.

Malacosoma Auriv.

castrensis L. (957)
R. häufig an Heidekraut im Bissend. M. und in den Mooren am Steinh. M.; 1945 u. 46 massenhaft um Celle.

Trichiura Stph.

crataegi L. (960)
R. mehrfach im V., VI. an Salweiden, Hasel und Eiche um Celle gef. (Gl.).

Eriogaster Germ.

lanestris L. (965)
Diese Art kann nicht mehr als selten geführt werden; wird im Gebiet an geeigneten Stellen überall gef. Um Celle häufig an niederen Birken in der Heide und an Schlehen (Gl.).

Epicnaptera Rbr.

tremulifolia Hb. (995)
F. A. V. — A. VII. vereinzelt in und bei Celle (Gl.); je 1 F. am 5. VI. 33 u. 1. V. 34 bei Vinnhorst gef. (A. Sch.); wiederholt bei Burgdorf gef. (Th); am 7. V. 48 ein F. in Letter (Ri.).

Gastropacha O.

populifolia Esp. (999)
Fr. fing am 12. VI. 48 in Brügg. am L. 1 ♂; eine im V. 48 an Weide in Boye bei Celle gef. R. ergab im VIII. 1 großes ♀ (Gl.); 1 ♂ in Ricklingen am L. am 21. VI. 50 (Gr.).

Dendrolimus Germ.

pini L. (1001)
Der F. wurde in den letzten Jahren, bes. 1947 u. 48 überall mehrfach bis häufig gef., auch weitab von Kiefernwäldern; anscheinend lebt er auch in den kleinen Kiefernbeständen der Friedhöfe.

Lemoniidae.

Lemonia Hb.

* *dumi* L. (1020)
Weber fand 1 ♂ bei Ehlershausen an Birke am 4. XI. 32; Pfingsten fand am Deister 1 ♂ am 22. X. 31 und 2 ♂♂ am 12. X. 34 auf Wiesen am Süntel in der Nähe von Münder; v. W. fand im V. 1942 10 R. am Schwalbenberg bei Celle, die F. schlüpften vom 14.—16. X.

Drepanidae.

Drepana Schrk.

harpagula Esp. (1050)
E. V.—M. VI. 50 im Südwald bei Diekholzen am L. ♂♂ zahlreich, 1 ♀ auf Linde am 18. VI.; 2. Gen. M. VII.—M. VIII. (Gl.).

Thyrididae.

Thyris Illig.

* *fenestrella* Scop. (1059)
Pfingsten fing 2 F. am 5. VII. 38 auf der Bantorfer Höhe im Deister; der F. dürfte aber häufiger gef. werden, wenn danach gesucht wird. Wi. fing um 1900 die Art bei Gronau.

Panthea Hb.

coenobita Esp. (1064)
In dem Verz. 1930 war nur 1 Fund vom Deister gemeldet, der aber schon weit zurücklag. Zweifellos ist aber die Art hier heimisch, anscheinend ist nicht zur rechten Zeit darauf geachtet. Schr. fand bei systematischer Suche von VI.—A. VII. 1930 u. 32 ca. 30 F. auf dem Bückeberg, einige im Süntel, erzog auch mehrere aus geklopften R. Die frisch geschlüpften F. sitzen ab 16 Uhr bis mannshoch an Fichtenstämmen; nachdem sie geflogen haben, halten sie sich fast ausschließlich in den Baumkronen auf (Schr.). St. fand am 5. VI. 29 ein ♀ im Gräwig b. Peine; Gl. ebenfalls 1 fr. ♀ am 10. V. 41 bei Bennigsen im Deister; Peix fand 1 F. am 19. VII. 43 bei Gerzen unweit von Alfeld; B. fing 1 ♂ am 18. VI. 50 im Hildesh. Wald am L.

Acronicta O.

alni L. (1082)
Schr. erzog 1 F. aus R. aus dem Süntel; je 1 F. wurde im Bockmer H.. (Wendt, Gth.) und in der Eilenriede (Ve.) gef.; Gth. erzog 1940 2 F. aus R., die er im Deister gef. hatte.

ab. obscurior Casp.
1 F. am 9. V. 34 im Langenhagener Moor gef. (Volthin).

Craniophora Snell.

ligustri Fbr. (1107)
Je 1 F. am 11. VI. 30 in der Eilenriede und am 18. VI. 32 im Warmb. M. gef. (Ve.); am 4. VI. 24 in Lengede b. Peine (St.) und am 14. VI. 40 in Haste (Tr.).

ab. nigra Tutt.
Im Stamsd. H. am 30. VI. 46 ein F. an Eschenstamm gef. (A. Sch.).

Agrotis O.

* *polygona* F. (1121)
Im VIII. 1935 wurden mehrere F. am Annateich (Stadtrand Hann.) von Pf. und Ve. am K. gef.

signum F. [= *sigma* Schiff.] (1122)
Eine R. aus dem Harrl ergab am 31. V. 37 den F. (Pf.).

subrosea Stph. (1123)
1 F. am 2. IX. 47 in Bückeburg am L. gef. (H. Sch.), 30 km vom nächsten Moor entfernt; Gl. fand 2 R. im V. 49 im Großmoor b. Celle, die F. schlüpften am 25. VII.

interjecta Hb. (1128)
Weitere Flugplätze dieser seltenen Eule sind Rehren (Schr.) und der nahe Westrand des Süntels (Gr.).

* *sobrina* Gn. (1131)
Im VIII. 32 von Pf. 3 F. im Warmb. W. gef., 1 weiterer gesehen. Zu gleicher Zeit wurden auch im Langenhagener Moor mehrere F. von Pz. und W. gef., hier auch noch einmal am 25. VII. 35; Gth. fing am 7. VIII. 33 zwei F. bei Burw. am K.

orbona Hufn. (1153)
An folgenden weiteren Flugplätzen am K. und an blühenden Gräsern gef.: Ahlt. W., Misburger Holz, Brelingen, Hope, Vesbeck (Ve.) Sundern (A. Sch.); 1936 vom 25.—27. VIII. mehrfach in Bennigsen am K.; 1949 am 8. VI. bei Celle 1 fr. ♀ (Gl.).

* *castanea* Esp. f. *neglecta* Hb. (1156a)
Dr. Mautz und Pz. erzogen aus E. V. 1932 bei Müden a. d. Oertze (äußerstes Randgebiet im Norden) gesammelten R. eine Anzahl F. Neben der extremen f. neglecta gab es Uebergänge bis zum rotbraunen Tier; Pf. und Gth. fanden E. V. 1933 in der Heide bei Burgw. einige R., die ebenfalls die f. neglecta ergaben; Ve. fing die F. bei Brelingen.

* *agathina* Dup. (1168)
Am K. und an blühender Heide fing Ve. diese Art im Norden von Hann., am 31. VIII. 33 bei Schillerslage, am 22. VIII. 37 bei Helstorf und am 24. VIII. 37 bei Brelingen.

ditrapezium Bkh. (1187)
Seit Peets war die Art nicht mehr gef.; Z. jun. fing 1 F. 1929 im Warmb. M.; W. 1 ♂ am 5. VIII. 33 bei Kananohe am K.; Gl. 1 F. am 23. VII. 49 in Celle am L.

stigmatica Hb. (1195)

Wurde von Schr. im Süntel am Iberg und im Schneegrund gef.; Gr. fing 2 F. im Rickl. H. am 10. VIII. 38 am K.; Fr. fing die Art bei Brügg.; Past. fing 1949 bei Alfeld ein befruchtetes ♀.

umbrosa Hb. (1199)

Weitere Fundorte dieser Art sind: Rickl. H., Vahr. H., Sundern, Süntel, Brügg.

simulans Hufn. (1256)

Seit Peets nicht mehr gef.; 1935 ein F. am 5. VII. in Buchholz (Keunecke); Ve. fing mehrere F. am 14. VIII. bei Brelingen an blühender Heide; Gth. E. IX. bei Misburg; 1948 fand B. 1 fr. Stück am 21. VI. im Bockm. H. und fing 1 F. am 3. IX. im Rickl. H. am L., desgleichen am 4. VII. 49 in Rickl.; Pf. fing im VIII., IX. 48 sechs F. in Kleef. am L.

* *lucipeta* Fbr. (1270)

Im VII. 1927 fand St. 1 ♂ in Lengede b. Peine.

* *cinerea* Hb. (1347)

Am 12. V. 1935 fing Pf. 1 ♂ bei Burgw. am K.; Fr. 1 F. am 13. V. 48 bei Brügg. am L.

* *ripae* Hb. (1355 b)

v. Weißenbornii Frr. Gth. fing am 2. VII. 50 bei Egestorf/Deister 1 abgeflogenes ♂, sicher ein Irrgast.

saucia Hb. (1402)

Je 1 F. am 29. IX. 30 und am 10. X. 31 am K. bei Burgw. gef. (Pf.); am 10. X. 38 am Rickl. H. (Gr.); am 25. VIII. 45 bei Peine (St.); am 28. IX. 28 im Warmb. M. und am 20. IX. 30 bei Burgw. (Gth.).

praecox L. (1418)

Am 2. VIII. 40 fing Th. 1 F. bei Burgdorf.

Mamestra Hb.

albicolon Hb. (1457)

1 F. am 3. VI. 33 auf der Vahr. H. von Dr. Mautz gef.

genistae Bkh. (1466)

Einige F. am 22. V. 32 und 20. VI. 33 in Herrenhausen gef., im V. 33 mehrere F. aus einer ab. ovo Zucht erhalten (A. Sch.), am 7. VI. 33 mehrere F. im Ahlt. W. gef. (Gth.); am 30. V. 46 ein F. am Schwalbenberg b. Celle (Kr.); je 1 F. am 6. u. 26. VI. 46 in Bückeburg am L. (H. Sch.), desgl. in Rickl. am 15. VI. 50 (Gr.).

Miana Stph.

ophiogramma Esp. (1561)

Im Verz. 1930 waren nur 3 Funde gemeldet, die schon fast 20 Jahre zurück lagen. In den letzten Jahren wurde der F. von mehreren Sammlern einzeln, z. T. in Anzahl gef., Georgengarten, Vahr. H., Sundern, Rickl., Weißer Berg am Steinh. M., Bückeburg, Peine, Brügg., Celle, Letter, darunter mehrfach

ab. *moerens* Stgr.

literosa Ww. (1566)

1 ♂ am 23. VII. 30 im Seckbruch von Pf. gef.; Gl. fing die Art in Celle am L. vom 10.—13. VII. Damit hat die angezweifelte Angabe von Kreye im Verz. 1930 die Bestätigung gefunden.

strigilis L. (1567)

Diese „Art" mit ihren „Varietäten", die im Verz. 1930 noch als Einheit behandelt wurde, ist in 3 gute Arten aufgeteilt, die nach den Genitalien sicher zu unterscheiden sind, und die auf Grund der betr. Arbeiten von Dr. Heydemann*) an einem von Pf. zusammengetragenen, sehr reichlichem Material auch für Hann. nachgewiesen sind. Bei strigilis, der größeren weißbindigen Art, kommen Formen mit mehr oder weniger verdunkelter Binde vor bis zur gänzlich geschwärzten f. aethiops Osth.

* *versicolor* Bkh. (bei 1567)

Die am meisten variierende Art der Gruppe. An benannten Formen, außer der weißbindigen, seien erwähnt die von Dr. Heydemann benannte pseudolatruncula Heydem. mit gelb- bis rotbrauner Binde, die stärker verdunkelte rötlich schimmernde roseo-suffumata Heydem. und die ganz schwarze aethiops Heydem.

---

*) Entomologische Zeitschr. Frankfurt, Jahrg. 46, 1932 + 33, S. 21 pp. und Stettiner Entomologische Zeitung Bd. 103, 1942, S. 1 pp.

latruncula Hb. (1567 a)
Diese kleinste Art der Gruppe ist in typischer Form bei Hann. noch nicht mit Sicherheit festgestellt worden. Was bis jetzt dafür gehalten wurde, hat sich nach Untersuchung der Genitalien als zu versicolor Esp. gehörig erwiesen (= pseudolatruncula Heydem.). Wohl sind Formen gefunden worden, die etwa der v. intermedia Horm entsprechen, der Hauptvertreter für das hann. Gebiet ist aber die dunkle v. aethiops Hw.

fasciuncula Hw. (1568)
Neben der typischen Form ist auch die f. cana Stgr. nicht selten (Pf.).

Bryophila Tr.

* *raptricula* Hb. [= *divisa* Esp.] (1578)
F. mehrfach am L. gef.; von Gl. 1 Exempl. am 15. VIII. 47 in Celle, vom 31. VII.—15. VIII. 49 hier häufig; von Pf. je 1 F. am L. in Kleef. am 2. u. 7. VIII. 48; von Gr. 5 F. in Rickl. vom 21. VII. bis 30. VIII. 49, von VII. bis VIII. 50 hier häufig.

algae F. (1592)
In der Sammlung Ve. befindet sich 1 F. von der Seelhorst 7. VIII. 93, der sicher von Peets stammt. Pf. fing vom 28. VII.—23. VIII. 48 fünf F. in Kleef. am L., 1 weiteren hier am 25. VII. 49; Gleb. fing 1 F. in Diekholzen am 23. VIII. 49 am L.; Gr. je 1 F. am 20. VII. u. 9. VIII. 50 in Ricklingen am L., A. Sch. 1 F. am 27. VII. 50 in Letter am L. Th. erzog 1 F. am 9. VII. 50 aus R., die an flechtenbewachsenem Lindenstamm bei Burgdorf gef. war.

perla F. (1600)
1 F. wurde am 5. VIII. 30 bei Vinnhorst (Stadtrand von Hann.) an einem Grenzstein von A. Sch. gef.; je 1 F. am 17. u. 19. VIII. 47 in Bückeburg am L. von Pf.

Hadena Schrk.

adusta Esp. (1665)
F. 1917 bis 1921 am Westrand des Süntels von Schr. gef.; aus bei Celle gef. R. schlüpfte 1 F. (Kr.).

ochroleuca Esp. (1670)
Diese am Tage auf Flockenblumen, Distel- u. Scabiosenblüten anzutreffende Eule wurde am 22. VII. 32 im Warmb. M. von Pf. am K. gef.

gemmea Tr. (1682)
Je 1 F. gef. am 15. IX. 29 von A. Sch. in den Städt. Fuhren bei Hann., von Gth. am 8. IX. 33 bei Burgw., von Kr. am 20. VIII. 46 an einer Eiche in Celle.

* *abjecta* Hb. (1693)
1 F. am 20. VII. 30 in Hann. am L. gef. (Gdt.).

Aporophyla Gn.

* *lutulenta* Bkh. ab. *luneburgensis* Frr. (1761 a)
Am 19. u. 24. VIII. 32 je 1 F. aus bei Brelingen gef. R. erzogen. In den nächsten Jahren am gleichen Ort R. und F. gef., F. an blühender Heide (Ve.).

Polia O.

flavicincta F. (1777)
Schr. erzog die Art mehrfach 1912—1914 aus R., die er in einem Garten in Steinbergen am Rande der Weserberge an Winterastern fand.

chi L. (1797)
Von Dr. Mautz 1 F. am 4. IX. 31 bei Wolthausen, 2 F. am 9. IX. 31 bei Burgw. gef.; Ve. fand die Art mehrfach am 30. VIII. 33 im Misburger Holz und 36, 37 bei Brelingen; vom 18.—31. VIII. 47 an Baumstämmen bei Kl. Hehlen und Boye nicht selten (Gl.); am 20. VIII. 1949 an Baumstämmen bei Lamspringe (südl. Gebiet) nicht selten. (Gleb.).

Brachionycha Hb.

nubeculosa Esp. (1808)
F. in den letzten Jahren im Norden des Gebietes an Landstraßen mehrfach von Hahn an Birkenstämmen gef.

Miselia O.

oxyacanthae L. ab. *capucina* Mill. (1813 a).
Wurde am 1. X. 34 im Ahlt. W. am K. gef. (Pf.).

Hyppa Dup.

rectilinea Esp. (1828)
Am 13. VI. 32 bei Vesbeck 1 F., am 25. V. 34 bei Schillerslage 5 F. am K. gef. (Ve.); am 22. VI. 32 ein F. im Ahlt. W. (A. Sch.); vom 21. VI.—1. VII. 46 im Neustädter Holz b. Celle mehrfach am K. gef. (Gl.); aus R. vom Hohenstein im Süntel erzogen (Schr.).

Chloantha Gn.

* *hyperici* F. (1843)
Ri. fing 1 F. am 7. VII. 34 im Letter Holz b. Hann.

Callopistria Hb.

* *purpureofasciata* Piller [= *juventina* Cr.] (1846)
Je 1 F. wurde im Ahlt. W. am K. gef., von Pf. am 24. VII. 33, von Ve. am 16. u. 24. VII. 35.

Phlogophora Tr.

* *scita* Hb. (1865)
Busse fand 1 F. am Lindener Berg; sie ist sonst von keinem unserer Sammler im Gebiet gef., zählt aber nach der Erweiterung unserer Faunengrenzen fest zu unserer Fauna. Warnecke fing 1909 je 1 F. am 23. VII. auf dem Hohenstein im Süntel und am 28. VII. auf dem Ith über Koppenbrügge, beide auf Farn sitzend, letzterer abgeflogen. Dr. V. Schultz *) führt als Fundorte unseres Gebietes, die zugleich die bisherige Nordgrenze bilden, Hildesh., den Klüt b. Hameln und den Ith an. Die R. leben an Wurmfarn, Aspidium filix mas, in schattigen Buchenwäldern, sind im Herbst abzuklopfen, fressen nach der Ueberwinterung nur nachts; der F. fliegt E. VI.—IX. Die Art dürfte bei gründlicher Nachsuche noch an anderen Orten gefunden werden.

Mania Tr.

maura L. (1870)
A. VII., VIII. im Rickl. H. am K. jahrweise in Anzahl (Gr., A. Sch.); bei Rehren A. O. (Westrand des Süntels) in Nähe der Auebrücke häufig (Schr.); am K. vereinzelt in der Umgebung von Alfeld u. bei Brügg. (Past., Ra., Fr.).

Jaspidea B.

* *celsia* L. (1874)
Von dieser östlichen Noctuide fing Kr. am 14. X. 1948 bei Celle ein abgeflogenes ♂; ebenfalls 1 ♂ wurde gef. von G. Meyer, Hamburg in der 2. Septemberhälfte 1949 bei Burgw. am L. (Warnecke in litt.). Im Nachbargebiet Braunschweig wurde a. X. 1947 ein F. zwischen Meinersen und Leiferde von Dr. Wolf an einem Heidebusch gef. (H. Mollenhauer in litt.). Es besteht die Möglichkeit, daß die Art in Ausbreitung begriffen ist. In den bei uns genügend vorhandenen geeigneten Lebensräumen ist darauf zu achten. Der F. fliegt E. VIII., IX., die R. lebt in den Büscheln verschiedener Nadelwaldgräser (Spuler).

Hydroecia Gn.

nictitans L. [= *oculea* L.] (1877).
Im Verz. 1930 ist die Aufgabe gestellt, den Formenkreis nictitans-crinanensis — lucens-paludis genauer zu beachten. Nach genauen Untersuchungen von Heydemann und Warnecke fliegt neben nictitans L.

* *fucosa* Frr. [= *paludis* Tutt] (1877 a)
im Gebiet als die häufigste Art dieser Gruppe.

lucens Frr. (1877 b)
Wurde nur im Moor gefunden. Die beiden letzten Arten sind mit Sicherheit nur nach den Genitalien**) zu unterscheiden. Alle 3 Arten kommen mit weißer und mit gelb- oder rot-orangefarbiger Nierenmakel vor.

Nonagria O.

* *dissoluta* Tr. f. *arundineta* Schmidt. (1897 a)
Je 1 F. von Pf. E. VIII. 35 am Annateich und von Gr. am 16. VII. 47 in Rickl. am L. gef.

---

*) Intern. Entomolog. Zeitschr. Guben 24, 1930/31, S. 111 pp.
**) Heydemann, Entom. Zeitschr. Frankf. Bd. 44, 1931/32, S. 345 pp.

Coenobia Stph.

rufa Hw. (1902)
Diese Art war E. VIII., A. IX. 35 am Annateich ziemlich häufig, in Kleef. am L. gef. am 6. VIII. 48 u. vom 17.—25. VII. 49 (Pf.).

Senta Stph.

* *maritima* Tausch. (1906)
Z. jun. fing am 26. VI. 30 in der Eilenriede bei Steuerndieb die Art am L.; W. im VII. 35 am Steinh. M.; Ri. fing 2 F. im VII. 38 im Letter Holz.

ab. *bipunctata* Haw. (1906 a)
Ri. fing 1 F. bei Letter.

ab *wismariensis* Schmidt (1906 b)
A. Sch. fing 1 F. am 10. V. 48 in Letter am L.

Calamia Hb.

lutosa Hb. (1928)
Weitere Flugplätze: Herrenhausen, Hainholz, Rickl., Letter, Sundern; im IX. 35 am Annateich häufig (Pf., Ve.).

* *phragmitidis* Hb. (1929)
F. am 29. VII. 34 im Warmb. M. von Keunecke gef.; 1935 fand Pz. daselbst die R. und erzog eine Anzahl F., darunter 1 Exempl. der

f. *rufescens* Tutt.

Leucania Hb.

obsoleta Hb. (1936)
1935 zahlreich aus R. vom Annateich erzogen (Pf.); weitere Fundorte: Seckbruch, Sundern, Celle, hier R. am 10. III. 42 im Schilf an der Fuhse, am 10. VII. 46 und am 2. VIII. 48 in Celle am L. (Gl.).

* *straminea* Tr. (1938)
Pf. fing je 1 F. am 3. VII. 31 und am 26. VI. 32 im Warmb. M.; W. fing eine Anzahl im VII. 33 am Weißen Berg; im Sundern A. VII. 1933—35 und 39 von mehreren Sammlern am K. gef., am 15. VII. 50 bei Burgw. 1 F. am K. (Gr.).

* *scirpi* Dup. (1942)
H. Sch. fing am 27. V. 46 einen F. in Bückeburg am L.; Fr. in Brügg. am 2. VI. 48 zwei Exempl., ebenfalls am L. Das sind die bis jetzt bekannten nördlichsten und nordöstlichen Fundorte in Deutschland.

* *vitellina* Hb. (1961)
Von dieser südlichen Art fing Pf. 1 F. am 13. IX. 30 in der Heide bei Burgw. am K.

* *albipuncta* F. (1966)
In dem Verz. 1930 war diese Art noch nicht aufgeführt. Zweifellos ist sie sehr in Ausbreitung begriffen. In der Braunschweiger Fauna von Dr. F. Hartwieg (1930) war sie als häufig angegeben. Das gilt heute wohl auch für unser Gebiet. Im VII. 34 wurden hier die ersten Stücke gefangen; von Gth. im Sundern, von Pf. im Warmb. M.; von mehreren Sammlern an folgenden Fundorten: Annateich, Rickl., Peine, Bückeburg, Bennigsen/D.

turca L. (1969)
A. Sch. fing 1 F. am 10. VII. 30 am K. bei Vinnhorst; Ve. fing ca. 20 Exempl. bei Mellendorf und Vesbeck; einige im Warmb. M.

Caradrina O.

* *exigua* Hb. (1990)
Dieser Zugfalter, der in Süd-Europa weit verbreitet ist, wurde in 1 Exempl. am 12. IX. 47 von H. Sch. in Bückeburg am L. gef.

* *selini* Boisd. (2005)
F. einzeln bis mehrfach gef., Burgw. 7. VII. 30 und 31. V. 36 (Gth.), 10. VI. 33 (Pf.); am 15. VI. 31 bei Bissendorf (Z.); 13. VII. 31 bei Wolthausen (Pz); 3. VII. 32 bei Mellendorf (Ve.); am 13. VI. 43 und 7. VI. 47 am L. in Celle (Gl.).

Hydrilla B.

pallustris Hb. (2024)
Je 1 F. Eilenriede 7. VI. 28 (Ve.); Vahrenw. H. und Warmb. M., M. VI. 33 und 35 (Dr. Mautz, Pz.); Rickl. 10. VI. 35 (A. Sch.); Kleef. 3. VI. 49 (Pf.); Brügg. mehrfach 1948 (Fr.).

Mesogona B.

* *acetosellae* F. (2078)
Vereinzelt am Kuckuck b. Alfeld gef. (Past.).

Calymnia Hb.

affinis L. (2088)
Je 1 F. gef in Hann. am 23. VII. 34 und 24. VIII. 35 (Ve.); in Peine am K. am 26. VII. 45 (St.); im Letter Holz im VII. 41 (Ri.).

Cirrhoedia Gn.

* *xerampelina* Hb. (2117)
Diese Art wurde in 1 Exempl. am 22. VIII. 47 von H. Sch. in Bückeburg am L. erbeutet; am 6. IX. 47 von Gr. im Rickl. H. 1 ♀ am K.; 1948 erbeuteten bzw. beobachteten B. und Gr. am gleichen Flugplatz vom 31. VIII.—11. IX. ca. 30 F. am L.; 1949 wurde bei nur einmaligem Leuchten am 1. IX. ein F. gef. Ueberall wo Eschen stehen, die Nahrungspflanzen der R., muß zur gegebenen Zeit auf die Art geachtet werden.

Xanthia O.

gilvago Esp. f. *palleago* Hb. (2151)
Ve. fing A. IX. 1933, 34 vier F. im Misburger Holz.
ocellaris Bkh. (2152)
Im Verz. 1930 als sehr selten bezeichnet; wurde von fast allen Sammlern in den letzten Jahren z. T. mehrfach und zahlreich gef.; Herrenhausen, Rickl., Kleef., Peine, Celle, Brügg., Rodenberg, Letter.

Orrhodia Hb.

vau-punctatum Esp. (2159)
Ve. fing je 1 F. am 26. IX. 30 im Misburger Holz, am 10. XI. 35 im Warmb. M.; Gl. fand die Art am 11. IV. 1941 im Neustädter Holz b. Celle häufig am K.; St. erzog in Peine am 18. X. 48 einen F. aus eingetragener R.; A. Sch. fing 1 F. am 5. XII. 48 in Letter am L.
rubiginea F. ab. *unicolor* Tutt. (2167 a)
1 F. am 22. X. 30 in den Städt. Fuhren am K. gef. (A. Sch.).

Xylina Tr.

semibrunnea Hw. (2170)
Gr. fing 1 F. am 19. IX. 36 im Sundern; Schr. je 1 F. am Westrand des Süntels 1925 u. 48; H. Sch. 1 überwintertes Stück in Bückeburg am 7. V. 47 am L.
socia Rott. (2172)
Z. jun. fing diese, seit Jahrzehnten nicht gefundene Art am 30. VIII. 32 im Warmb. M.

Xylomyges Gn.

conspicillaris L. (2183)
F. von Schr. mehrfach am Bückeberg gef.

Calophasia Stph.

* *lunula* Hfng. (2199)
Gl. fand am 5. VIII. 46 bei Celle mehrere R. an Linaria vulgaris; Gth. fand R. im VI. 47 am Bahndamm bei Egestorf a. D., eine Anzahl F. schlüpfte ab 3. VII. Diese Art scheint in Ausbreitung begriffen zu sein, besiedelt zunächst Wegränder und Oedlandstreifen an Bahndämmen; F. fliegt V., VI. und VIII., die R. ähnelt der von Pieris brassicae, lebt an Linaria.

Cucullia Schrk.

lactucae Esp. (2248)
Von Schr. häufig aus R. aus dem Schneegrund und vom Südhagen (West-Süntel) gezogen; Pf. fing je 1 F. am 4. u. 9. VII. 46 in Bückeburg am L.; Gl. fand am 10. VII. 36 eine R. in Bennigsen im Garten an Salat; Gth. erzog 1941 zwei F. aus R. von Egestorf a. D.
chamomillae Schiff. (2250)
Am 29. IV. 32 fing Gth. 1 F. bei Misburg; Cr. fand in Celle 1 R., die sich am 26. VI. 45 verpuppte und am 2. IV. 46 den F. ergab; Gr. fand ebenfalls am 25. VI. 49 1 R. am Stadtrand von Hann. auf der falschen Kamille (Matricaria inodora).

* *artemisiae* Hufn. (2273)
Die R. sind an Artemisia campestris L. jedes Jahr von E. VI.—IX. bei Celle nicht selten, 1947 über 150 Stück (Gl.); in Peine an Bahnböschung je 1 F. am 1. u. 24. VII. 45 (St.); in Kleef. am L. je 1 F. am 7. u. 17. VII. 49 (Pf.); in Rickl. vom 21. VI.—18. VII. 50 sieben F. am L. (Gr.).

absinthii L. (2274)
Gl. fand am 10. IX. 41 mehrere R. an Artemisia absinthium L.; Gr. fing je 1 F. am 24. u. 28. VII. 46 am Stadtrand von Hann., am 26. VII. 47 in Rickl. am L.; St. fing in Peine in seinem Garten die Art häufig abends an Lichtnelken und blühendem Phlox.

Heliothis O.

dipsacea L. (2321)
F. am 8. VI. 41 nicht selten in Wietzenbruch, flogen am Tage auf Klee und Disteln (Gl.); in Peine 1936 im Garten beobachtet (St.); 9. VIII. 39 am Kanal 1 F. (Pf.); bei Burgdorf am 16. VI. 47 (Th.).

* *maritima* Grasl. (2321 a)
Pf. fing 1 F. 1913 am Kanal b. Hann. auf Tanacetum vulgare.

scutosa Schiff. (2323)
1 F. bei Burgw. auf blühender Heide gef., 1 Stück auf dem Kronsberg gesehen, Jahr leider nicht mehr bekannt (Pf.); Gl. fand 1942 zwei fast erwachsene R. A. IX., X. an Artemisia campestris in Wietzenbruch.

Pyrrhia Hb.

umbra Hufn. (2358)
Je 1 F. wurde gef. am 9. VIII.. 32 im Warmb. M. und am 6. VIII. 48 in Kleef. am L. (Pf.); 1935 im Sundern (P.); am 14. VII. 40 in Burgdorf (Th.).

Acontia Ld.

luctuosa Esp. (2380)
B. und Gr. fingen diese kleine heliophile Eule auf dem Gallbg. im VIII. 48 und VI. 49, sowie auf dem Sonnenberg.

Emmelia Hb.

trabealis Scop. (2490)
1941 in Nähe der Seelhorst am Eisenbahndamm mehrere F. gef.; am 27. VIII. 49 ein Stück in Kleef. am L. (Pf.).

Plusia O.

* *chryson* Esp. (2542)
Am 16. VII. 50 fing A. Sch. im Blutbachtal im Süntel 1 F. dieser süddeutschen Art.

* *gutta* Gn. [= *confusa* Stph.] (2551)
Diese süd- und osteuropäische Art macht in den letzten Jahren häufiger Vorstöße nach Norden. Pf. fing am 11. VIII. 48 einen F. in Kleef. am L. (Am 10. u. 12. VIII. 48 wurde je 1 Stück im Niederelbegebiet gef.).

* *interrogationis* L. (2573)
Pz. fing 1 F. am 6. VII. 31 bei Wolthausen nahe Celle.

Catephia O.

alchymista Schiff. (2662)
Je 1 F. wurde gef. von P. am 19. VIII. 32 im Warmb. M. am K.; von Böhnke am 25. VI. 33 in der Seelhorst; von Ve. 1 ♀ am 11. VI. 33 in Buchholz; von Gl. ebenfalls 1 ♀ am 16. V. 49 bei Celle.

Toxocampa Gn.

pastinum Tr. (2741)
St. fing in Peine 1 F. am 27. VI. 45 im Garten; Th. bei Burgdorf je 1 F. am 7. u. 9. VII. 37 und am 10. VII. 40 am K.

* *craccae* F. (2743)
Past. fing am 25. V. 49 einen F. bei Alfeld; Cr. fing in Benigsen/D. am 8. VIII. 36 zwei ♂♂ am L., scheuchte am 22. VII. 39 daselbst 4 fr. ♂♂ am Tage auf; Gl. fand am 27. VII. 39 am gleichen Ort abends die Art sehr häufig im Grase fliegend.

Parascotia Hb.

fuliginaria L. (2752)
Die Art wurde vereinzelt von mehreren Sammlern gef.; Rickl., Ahlt. W., Rodenberg, Bennigsen, Bückeburg, Celle.

Zanclognatha Ld.

tarsipennalis Tr. (2766)
F. mehrfach gefangen; Rickl., Peine, Bückeburg, Burgdorf, Celle.

tarsicrinalis Knoch. (2767)
F. E. V.—A. VII. 41 u. 46 mehrfach in Peine gef. (St.): im Ahlt. W., Misburger Moor. (Ve.); 1 F. am 4. VII. 46 in Bückeburg a. L. (Pf.); am 15. VI. 48 in Boye b. Celle am L. (Gl.), mehrfach am 18. VI. 50 im Hildesh. Wald (Gr.).

Madopa Stph.

salicalis Schiff. (2790)
Am 7. VII. 32 ein F. von A. Sch. am Benther Berg gef.; von Pf. im Wietzenholz zahlreich aus Zitterpappelgebüsch geklopft; E. V.—A. VI. bei Celle mehrfach von Gl. und Kr. gef., am 18. VI. 50 im Hildesh. Wald 1 F. am L. (Gr.).

Herminia Latr.

cribrumalis Hb. (2795)
1932 u. 1937 in Anzahl am Steinh. M. gef. (Gr., W.); sowie von mehreren Sammlern im Sundern. 1 F. am 7. VII. 32 am Benther Berg. (H. Sch.); je 1 ♂ am 2. V. 41 und am 10. V. 42 bei Celle (Gl.).

* *derivalis* Hb. (2800)
F. waren am 29. VII. 42 im Forst Berghöpen b. Peine nicht selten, aber alle abgeflogen (St.).

* *tentacularia* L. (2801)
F. am 16. VII. 1933 im Gräwig b. Peine sehr häufig (St.).

Hypenodes Gn.

taenialis Hb. (2827)
Am 24. VII. 33 und an den folgenden Tagen im Ahltener W. am K. sehr häufig, desgl. 1934; die F. lassen sich leicht zu Boden fallen und rutschen dann, auf dem Rücken liegend, im Grase umher (Pf.); Gth. fing einige F. in der 2. Julihälfte 1947 im Deister; Gr. 1 Stück am 29. VI. 47 in Rickl. am L.

costaestrigalis Stph. (2828)
F. einzeln am K. im Warmb. M., je 1 Exempl. gef. am 21. VI. 30, 7. VI. 31, 2. u. 6. VIII. 32 (Pf.).

Cymatophora Tr.

or F. ab albingensis Warn. (2843)
Uebergänge zu albingensis am 7. VII. 30 auf der Vahrenw. H. und am 4. VIII. 30 im Warmb. M.; Pz. fing 1 typisches Exempl. in Langenhagen am 5. V. 34; im Sundern von Gr., P. und A. Sch. gef.; in Bennigsen a. Deister E. VIII. 36 ein Stück von Cr.; in Letter in Anzahl am K. u. L. von VI. bis VIII. (A.Sch.). Bei Zuchten aus R. von Zitterpappeln von Egestorf/D. erhielt Gth. in den Jahren 1943, 44 u. 46 ca. 65 % der ab. abingensis, am 12. VII. 47 fing er sie auch am K. daselbst; H. Sch. fing in Bückeburg am 2. VI. 47 ein F. am L.

fluctuosa Hb. (2846)
Im IX. 36 in Bennigsen mehrere F. am K. (Gl.); bei Mellendorf am 15. VIII. 48 ein fr. Exempl. am L. (Gr.); vermutlich Stücke einer 2. Generation.

Geometridae.

Geometra L.

vernaria Hb. [= *chrysoprasaria* Esp.] (2867)
Nach dem Verz. 1930 seit Jahrzehnten nicht gefunden. 1 F. gef. am 21. VII. 44 in Bückeburg (Pf.); VII. 48 ein ♀ bei Rodenberg (Gdt.); 1 ♂ am 6. VIII. 48 im Rickl. H. am L. (Gr.).

Acidalia Tr.

dilutaria Hb. (3038)
Nach dem Verz. 1930 ist die Art seit Glitz nicht mehr beobachtet. Glitz setzte in seinem Verzeichnis 1874 hinter dilutaria Hb. in Klammer interjectaria B. Wahrscheinlich lag eine Verwechselung der Synonyme vor. Reinhold hatte 1860 nur interjectaria ohne Autornamen aus der Gruppe dilutaria — interjectaria — humiliata erwähnt. Peets gibt 1908 die Angabe von Glitz

wieder, F. im VII. auf Flächen mit Besenginster häufig, R. im IV. auf Besenginster, Misburg; er setzte Ahlt. W. hinzu. In der Sammlung Peets, die sich im Landesmuseum befindet, steckt 1 sichere dilutaria Hb., von Warnecke bestätigt, die am 30. VII. 06 an einer Straßenlaterne Hannovers, wahrscheinlich in Nähe der Bult gef. war. Es ist wichtig, zur gegebenen Zeit in den vorhandenen Biotopen auf die Art zu achten.

interjectaria B. [= *fuscovenosa* Goeze] (3039)
Ist nicht selten wie nach dem Verz. 1930 scheint; kommt im VI., VII., im ganzen Gebiet vor, wurde mehrfach mit dilutaria Hb. und humiliata Hufn. verwechselt. Rodenberger Stücke sind von Gdt. genitaliter geprüft.

humiliata Hufn. (3040)
In den hannoverschen Sammlungen, einschließlich der von Peets, war kein Stück aus unserem Gebiet vorhanden. Stücke, die unter humiliata Hufn. steckten, erwiesen sich als zu interjectaria B. gehörig. Auf dem Gallbg. wurden von E. VI.—M. VII. 1949 5 F. gef. (Gr.); nicht selten bei Alfeld (Gleb. u. Past.).

inornata Hw. (3046)
In Sammlung Peets 1 F. Misburger Holz, 25. VII. 26. Nach Warnecke, der das Stück prüfte, gehört hierher auch das im Verz. 1930 unter deversaria genannte zeichnungslose Stück, das auf Tafel II unter Fig. 10 abgebildet war, aber nicht mehr vorhanden ist. Weitere Stücke finden sich nicht in hannoverschen Sammlungen.

deversaria H. S. (3047)
Bis auf 1 F. Eilenriede, 5. VII. 22, gef. von Pz., steckt kein einziges sicheres Stück in den hannoverschen Sammlungen. Auf diese schwierigen Gruppen ist besonderes Augenmerk zu richten.

marginepunctata Goeze. (3064)
Sehr selten; die Angabe Eilenriede im Verz. 1930 ist zu streichen, da Fehlbestimmung; es bleibt 1 F. Hämelerwald b. Peine 15. VI. 20 Pz., und die Funde auf der Bult von Pf., die aber etwa 50 Jahre zurückliegen.

Ephyra Dup.

orbicularia Hb. (3109)
Wurde am 25. VII. 44 in der Heide bei Burgw. von Gth. gef.; Hinz fand E. VI. und A. IX. 1947, 48 die R. mehrfach an Ohrweiden, Salix aurita, am Rand zwischen Ahlt. W. und Warmb. M., erzog auch die Falter; Th. fand 1949 einige R. bei Burgdorf, E. II. 50 schlüpften die F.; im VI. 50 in Letter am L. (A. Sch.).

annulata Schulze, (3111)
Weitere Flugplätze Rickl. u. Bürger H., Finkenberg b. Hildesh. (Gr., A. Sch); 1949 im V. und VII. zahlreich aus Feldahorn, Acer campestre L., im Lönspark b. Hann. geklopft (Pf.).

Earias Hb.

* *vernana* Hb. (3133)
Am 21. 6. 51 1 F. in Letter am Licht gef. (A. Sch).

Ortholitha Hb.

plumbaria F. (3151)
Nach der Arbeit Heydemanns in der Stett. Entom. Zeitung 102, 1941 S. 1 pp. kommt in unserem Gebiet sowohl die frühfliegende Art m u c r o n a t a als auch die spätfliegende p l u m b a r i a vor..

* *mucronata* Sc. (3151—)
Mucronata fliegt hier ab E. V., plumbaria ab E. VI. Biologie und Formenzugehörigkeit bedarf für unser Gebiet noch der Aufklärung.

moeniata Sc. (3156)
Weitere Flugplätze: Bennigsen a. D., Schneegrund im Süntel, Papenbr.

Odezia B.

* *atrata* L. (3191)
St. meldete F. zahlreich am 30. VI. 35 auf Grasflächen eines Feldweges 2 km östlich von Peine; auf den Ithwiesen häufig (Ra.).

Lithostege Hb.

farinata Hufn. (3195)
Bei Peine am 28. V. 35 von St. 1 F. gef.

Chesias Tr.

* *rufata* F. (3230)
Ve. fand die Art am 29. IV. 33 im Ahlt. W. an Weidenkätzchen. Am 6. V. 33 fing Pf. 1 ♀ daselbst auf dem Ginsterberg; in den folgenden Jahren war die Art an der gleichen Stelle von IV.—A. V. abends auf dem Besenginster ziemlich häufig.

Lobophora Curt.

viretata Hb. (3246)
Je 1 F. gef. am 9. V. 26 im Woltorfer Holz b. Peine (St.); im Süntel (Schr.) und am 10. V. 47 bei Burgdorf (Th.).

Eucosmia Stph.

certata Hb. [= *cervinalis* Scop] (3264)
Im VII. 45, 47 und im V. 48 in Bückeburg von Pf. und H. Sch. zahlreich am L. gef.; St. fing mehrere F. in Peine im Garten am 20. V. 46, die ♂♂ waren sehr abgeflogen; Ra. je 1 F. in den Sieben Bergen b. Alfeld am 26. IV. u. 2. V. 48.

Lygris Hb.

reticulata Thnbg. (3287)
F. VII., VIII.. in den Wäldern von Helmerkamp b. Celle nicht selten (v. W.); im Süntel fand Schr. die Art mehrfach im Schneegrund.

Larentia Tr.

* *vespertaria* Bkh. [= *parallellolineata* Retz] (3360)
Wurde von Schr. mehrfach im Süntel gef.; je 1 F. von St. am 28. VIII. 28 im Münstedter Holz b. Peine; von Gth. am 31. VIII. 47 und 50 im Deister. F. in Wäldern, meist im Grase, aber auch an Stämmen, Pfählen und Mauern sitzend. (Hans Loibl, Großschmetterlinge der Umgebung von Hamburg-Altona, 1937)

spadicearia Bkh. (3369 a)
Wurde in den letzten Jahren an vielen Stellen auf trockenen Wiesen und Halbtrockenrasen z. T. häufig gef.; auf dem Papenbr. (Pf.); Bennigsen a. D. (Gl.), Gallbg. u. Külf (Gr.); bei Alfeld (Past.).

* *christyi* Prout. (bei 3380)
Diese gute Art wurde früher mit dilutata Bkh. zusammengesteckt; in Buchenwäldern häufig, Eilenriede, Deister, Alfelder Berge (Gdt., Past., Pf., A. Sch.).

* *autumnata* Bkh. (3381)
Auch diese Art, die infolge der großen Veränderlichkeit dieser Gruppe nicht leicht zu bestimmen ist,*) wurde bei Burgw. von Pf. an Birken gefunden; von A. Sch. einzeln in der Eilenriede, bei Herrenhausen u. Vinnhorst. Um die genaue Verbreitung dieser Gruppe festzustellen, muß viel Material von allen möglichen Fundorten zusammengetragen werden.

* *riguata* Hb. (3417)
Wendt fing am 9. VI. 1933 im Ahltener Wald 1 ♀ dieser extrem xerothermischen Art (von Warnecke nachbestimmt). Vielleicht ist der F. durch Transportmittel nach hier verschleppt.

cuculata Hufn. (3432)
Weitere Fundorte: Schneegrund i. Süntel (Schr.); bei Peine am 5. VI. 33 und 6. VII. 35 (St.); Kleef. 9. VIII. 48 am L. (Pf.); Städt. Fuhren b. Hann. 16. VI. 34 (A. Sch.); VII./VIII. 1950 im Hildesh. W. (Gleb.); VI. 50 in Letter am L. (A.Sch.).

galiata Hb. (3434)
War seit Peets nicht mehr gef.; Gl. fing 2. F. in Altenhagen b. Celle; Pf. am 21. VIII. 47 ein F. in Bückeburg; A. Sch. am 15. VII. 50 mehrere F. im Süntel am L.

picata Hb. (3439)
Seit Peets (nicht Glitz s. Verz. 1930) nicht mehr im Gebiet gef. Im Bockm. H. von 1932—46 gef. von Pf., Gr., Tr. und Pz.; letzterer zog eine Anzahl F. aus Eiern, sie schlüpften E. VII., A. VIII.; F. fliegt in 2 Generationen, V., VI. u. VII., VIII., das ist im Verz. 1930 zu berichtigen. A. VI. 34 im Forst Berghöpen b. Peine mehrere F. von St. gef.

---

*) Warnecke, J. E. Z., Guben, 25. Jahrg. 1931/32 p.9; Heydemann, Ztschr. des Oesterr. Ent.-Vereins, Wien, 17. Jahrg. 1932 Nr. 2/3.

procellata F. (3443)
Seit Glitz nicht im engeren Gebiet gemeldet; wurde gef. im VI. 47, 48 am Deisterrand b. Rodenberg und westl. Algestorf (Gdt.); in Rehren am L. (Schr.); Bückeburg Stadtgebiet und Harrl häufig A. VII.—M. VIII. (Pf.).

luctuata Hb. [= *hastulata* Hb.] (3450)
War im V. 1930—35 im Gaim bei Hannover nicht selten, flog aber nicht mit tristata L. zusammen (Pf.); im Bürgerholz am 31. V. 46 gef. (Gr.).

molluginata Hb. (3454)
A. Sch. fing je 1 F. am 17. VI. 30 im Bockm. H. und am 10. VII. 26 am Kahnstein.; Gdt. am 29. VI. 47 ein Stück im Forst Haste; Gleb. fing 5 F. im Sundern im Hildesh. Wald. M. VII. 49.

affinitata Steph. (3455)
Weitere Fundorte, Sundern, b. Hann., Rickl., Bückeburg, Steinh. M. (Pf., A. Sch., Gr.).

unifasciata Hw. (3459)
Je 1 F. am 16. u. 22. VIII. 47 in Bückeburg gef. und am 25. VII. 49 in Kleef. am L. (Pf., H. Sch.).

adaequata Bkh. [= *blandiata* Schiff.] (3464)
In Bückeburg und auf dem Papenbr. 5. F. von Pf. u. H. Sch. gef.

testaceata Don. (3471)
Weitere Fundorte, Haster Forst VI. 48 und 50 (Tr.); bei Peine im Gräwig, 30. V. 46 u. 8. VI. 47 (St.); Helmerkamp b. Celle (Gl.); im Bockm. H. am 12. u. 17. VI. drei F. (A. Sch.).

* *blomeri* Curt. (3472)
Nach Erweiterung der Faunengrenzen ist auch diese Art zum festen Bestand zu rechnen, wenngleich sie Jahrzehnte nicht gef. wurde. In der Umgebung von Hameln wurden 1879 vom 12.—18. V. 7 F. gef., 1 F. am 17. VI. (Pflümer, Stettiner Ent. Z., 1879, S. 155). Pz. fing 2 F. am 23. VI. 1912 im Süntel; Bode gab sie für den Galgenberg b. Hildesh. an.

capitata HS. (3488)
Weitere Fundorte, Bockm.- und Rickl. H., Sundern, Bückeburg.

nigrofasciaria Goeze [= *derivata* Schiff.] (3500)
F. 1926 und am 25. IV. 43 vereinzelt im Südhagen und am Westrand des Süntels gef. (Schr., Gr.).

rubidata F. (3502)
F. einmal von Pf. im Wietzenholz bei Hann. am K. gef.; am 2. u. 25. VII. 1950 je 1 F. im Hildesh. Wald (Gleb.); 3 F. 1950 bei Alfeld (Past.).

Tephroclystia Hb.

linariata F. (3520)
Weitere Fundorte, Herrenhausen, Letter, Rickl. E. VII.—A. IX., Deister b. Egestorf, Celle, z. T. zahlreich, teilweise 2. Generation von Gl. erzogen.

* *venosata* F. (3542)
Gl. fing am 22. VI. 38 bei Bennigsen/D. mehrere F. auf Blüten von Tanacetum vulgare L.

* *pimpinellata* Hb. (3553)
Gdt. fing am 25. VII. 48 bei Rodenberg a. D. 1 Paar; am Warberg b. Alfeld am 2. VIII. 32 selten (Ra.), VII. 47 bei Bückeburg; VII., VIII. 49 bei Kleefeld mehrfach (Pf.).

absinthiata Cl. (3560)
F. VI.—VIII. Bückeburg häufig; Kleef. mehrfach am L. (Pf.); Rickl. (Gr.).

denotata Hb. (3563)
Gth. trug im VIII. 1949 eine Anzahl Rp. vom Eversberg im Deister ein, die die Samenkapseln der nesselblättrigen Glockenblume fraßen; die F. schlüpften 1950 von E. V. bis M. VI.

helveticaria B. ab. *arceuthata* Frr. (3592 b)
Gr. fing am 13. V. 47 einen F. in Rickl. am L. (det. Warnecke Hamburg), der nur vom nahen Friedhof zugeflogen sein kann. Nach Gl. R. im IX. auf Wacholder im Neustädter Holz bei Celle nicht selten. F. im V. 1943 in Celle an Thujahecken häufig; von Pz. in Anzahl E. IV. 32 bei Müden an der Oertze gef.

* *immundata* Z. (3624)
F. fliegt bei Alfeld, R. häufig in den Beeren von Actaea spicata L. (Past.).

abbreviata Stph. (3646)
Im Ahlt. W. fingen je 1 F. Gth. am 26. IV. 33, Gr. am 20. IV. 46.

* *virgaureata* Dbld. (3571)
Thees erzog 1 ♀ aus einer Raupe von Burgdorf am 24. III. 1941; durch Genitaluntersuchung von Herrn Schütze (Kassel) festgestellt.

sobrinata Hbn. (3656)
Um Celle R. im V. sehr häufig auf Wacholder, F. im VIII. desgl. (Gl.); 1947 M. VIII.—A. IX. mehrfach in Bückeburg am L. (Pf.).

Chloroclystis Hb.

* *coronata* Hb. (3659)
Diese für Nordwestdeutschland neue Art wurde 1941—43 von E. IV.—M. V. in Anzahl von Pf. in Nähe der Bult in Hann. an Lindenstämmen gef.; von Gr. in Rickl. am L. am 25. VII. 46, mehrfach im VII. 50, im Maschpark in Hann. am 12. V. 47 und am 5. VIII. 48, die Art fliegt wahrscheinlich in 2 Generationen; am 1. V. 49 ein F. im Hildesh. W. (Gr.); St. fing 1 F. am 1. V. 46 in Peine im Garten; Pf. fing 1 F. in Bückeburg am L. am 26. VI. 45 und im Harrl am 9. V. 46 an einem Baumstamm; H. Sch. vom 8.—13. V. 47 fünf F. in seiner Wohnung in Bückeburg am L.; Past. 1 F. am Steinberg bei Alfeld im VI. 46

* *chloerata* Mab. (3662)
F. selten im VI. am Steinberg b. Alfeld (Past.).

Phibalapteryx Steph.

* *vitalbata* Hb. (3671)
In Bückeburg je 1 F. am L. gef. am 17. V. 47 (Pf.), am 12. u. 26. VII. 47 (H. Sch.); in Kleef. je 1 F. am 9. VIII. 48 und 13. VIII. 49 (Pf.); 1 F. aus R. von Clematis aus dem Deister am 20. VII. 49 (Gth.); 1 F. am L. bei Diekholzen im V. 50 (Gleb.).

* *tersata* Hbn. (3674)
Je 1 F. wurde von Pf. am 30. VII. 48 in Kleef. am L. gef., von Gth. am 10. VII. 49 bei Egestorf a. D.

Bapta Steph.

* *pictaria* Curt. [= *distinctata* H. S.] (3702)
F. M. IV. nicht häufig in der Umgebung Alfelds (Past., Ra.). F. fliegt im IV. um Schlehenbüsche, ist sehr leicht mit Hybernia rupicapraria Hb. zu verwechseln und wird daher leicht übersehen.

Crocallis Tr.

tusciaria Bkh. (3748)
Im Verz. 1930 sind nur 3 F. angeführt, deren Funddaten weit zurückliegen. Die Art scheint häufiger geworden zu sein. Herrenhausen 12. IX. 31 ein F. (A. Sch.); je 1 F. 30. IX. 25 u. 15. X. 30 Peine (St.); Misburger Holz je 1 ♂ und ♀ am 30. X. u. 9. XI. 35 (Ve.); Rickl. 1 ♀ erzogen am 29. IX. 37, 1 ♂ am L. 28. IX. 48 (Gr.); Rodenberg a. D. 4 ♂♂ vom 6.—11. X. 47 (Gdt.); Burgdorf 1 ♂ 7. X. 47 (Th.); Brügg. 5 F. vom 28. IX. bis 10. X. 48 (Fr.); im X. 49 4 ♂♂ und 1 ♀ in Kleef. am L. (Pf.); Letter am L. 14. X. 49 (A. Sch.).

Biston Leach.

* *pomonaria* Hb. (3816)
Am 19. III. und 19. IV. 50 fing Gleb. bei Diekholzen je 1 ♂ am L.

Synopsia Hb.

* *sociaria* Hb. (3853)
Ve. fing diese Art mehrfach A.—M. VI. 1941—43 bei Negenborn in der Heide, erzog auch mehrfach F. aus R.

Boarmia Tr.

cinctaria Schiff. (3874)
Nach Gl. überall in Celles Umgebung, 1946 sehr häufig; Pf. fing 1 F. am 29. VII. 47 in Bückeburg am L.

gemmaria Brahm [= *rhomboidaria* Schiff.] (3876)
Pf. und H. Sch. fingen die F. M. VI.—A. VIII. in Bückeburg nicht selten; Gr. fing M. VII. 1948 und 50 in Rickl. mehrere F. am L.

angularia Thnbg. [= *arenaria* Hufn.] (3896)
Seit Glitz nicht mehr beobachtet, wurde am 21. u. 24. VI. 26 von St. im Forst Berghöpen nördl. Peine gef.; außerhalb unseres Gebietes von Pz. bei Niederhaverbeck im Wilseder Naturschutzpark gef. und gezogen; R. nahmen keine Flechten an, nur weiche Eichenblätter.

consonaria Hb. f. *nigra* Bankes., (3906)
Je 1 F. am 8. V. 38, am 25. IV. 48 und am 21. IV. 49 im Süntel gef. (Gr.); 2 F. aus R. aus Alfelds Umgebung erzogen (Past.).

Tephronia Hb.

cremiaria Frr. (3912)
In der Sammlung von Peets im Niedersächsischen Landesmuseum in Hannover steckt 1 ♂ vom 2. VIII. 1893 aus Hannover, 1 ♀ aus dem Deister vom 5. VIII. 1900. Gr. fing am 20. VII. 50 ein ♂ in Rickl. am L.

Selidosema Hb.

* *ericetaria* Vill. [= *plumaria* Schiff.] (4003)
E. VIII. 38 fing Ve. bei Negenborn die ersten Belegstücke für unser Gebiet, 1943 fand er an gleicher Stelle die R. im VI. und fing im VIII. ca. 25 F. Diese Art, in den nördlichen Nachbargebieten verbreitet, ist noch an weiteren Orten zu erwarten.

Aspilates Tr.

gilvaria F. (4075)
F. im VIII. auf dem Gallbg. und bei Alfeld häufig; am 3. IX. 48 ein ♀ am Rande des Rickl. H. am L. gef. (Gr.).

ab. *sublataria* Fuchs
wurde vereinzelt am Katzenberg b. Alfeld gef. (Ra.).

Nolidae.

Nola Leach.

strigula Schiff. (4105)
3 F. am 18. VI. 50 im Hildesh. Wald am L. (Gleb.).

* *albula* Schiff. (4113)
Wurde in den letzten Jahren mehrfach gef. Keunecke fand die Art im Warmb. M.; Pf. fing mehrere F. in Bückebg.; zahlreich im VII. 48, 49 bei Kleef. am L.; Gl. fing am 12. VII. 45 zehn F. in Celle; Gdt. 1 ♀ A. VII. 47 bei Rodenberg; Gr. 2 F. am 3. VII. 47 in Rickl. am L.; Gth. je 1 F. am 16. VII. 47 im Deister und am 10. VII. 47 in Buchholz. A. Sch. mehrere F. im VII. 50 in Letter am L.

f. *fascialis* Spuler
Von Pf. 2 F. in Bückeburg gef.

Arctiidae.

Parasemia Hb.

plantaginis L. f. *hospita* Schiff. (4177 a)
Im Deister und Süntel mehrfach gef. (Gth., Schr.).

Rhyparia Hb.

purpurata L. ab. *flava* Stgr. (4179 a)
Am 4. VII. 31 von Keunecke im Warmb. M. gef.; aus 20 von Boye b. Celle eingetragenen R. schlüpften 6 F. im V. 1948 (Gl.).

Callimorpha Latr.

dominula L. (4245)
4 F., die der v. rossica Kol. ähneln, erzog Schr. aus einer ab ovo Zucht aus dem Süntel, die M. VII. 32 ca. 20 F. ergab, dort fing er ferner die v. bithynica Stgr. und die ab. Hamelensis Pfl.

Coscinia Hb.

* *striata* L. (4249)
Wi. fing 1 F. auf dem Uthberg (zwischen Elze und Gronau) etwa um 1900.

Nudaria Hw.

mundana L. (4264)
Im Süntel am Iberg am 21. VII. 49 ein F. von Gr. gef.; am Hohenstein im Süntel am 15. VII. 50 mehrere F. am L. (A. Sch.).

Lithosia F.

lurideola Zinck. (4296)
F. vereinzelt am Kuckuck und am Steinberg b. Alfeld gef. (Past.).

lutarella L. v. *nigrogrisea* Peets. (4306)
A. VII. 1933 fing Gdt. 1 F. bei Burgw., Gth. ebenda 7 F. am 25. VII. 44, Übergänge zu dieser Form M. VII. 50 hier mehrfach gef.

Zygaenidae.

Zygaena F.

* *carniolica* Sc. (4388)
In der Sammlung Wi. stecken F. von Hohenbüchen bei Alfeld vom 3. VIII. 1897.

Cochlididae.

Heterogenea Knoch.

asella Schiff. (4443)
Am 27. VI. 36 von Gr. im Deister gef.; am 30. VI. 46 je 1 F. aus Gebüsch im Bürger- u. Stamsd. H. geklopft (Gr., A. Sch.); bei Bückeburg im Sommer 44 sehr häufig, in den folgenden Jahren bis 1947 selten (Pf.).

Psychidae.

Epichnopterix Hein.

* *tarnierella* Brd. (4512)
Nach Dr. Meder, Kiel, (Int. Ent. Ztschr. Guben, 24. Jahrgang, 1930/31 S. 131) fing Dr. Trautmann diese Art außer bei Bremen und Braunschweig auch bei Hannover.

Fumea Hb.

betulina Z. (4529)
Aus im IV. an Birkenstämmen bei Burgdorf gesammelten Säcken erzog Th. am 2. VI. 50 ein ♀.

Bacotia Tutt.

sepium Spr. (4531)
Im VI. 47 u. 49 eine Anzahl Säcke an einem Lindenstamm bei Burgdorf von Th. gef.; F. schlüpften im VII.; Gdt. fand Säcke im Haster Forst.

Sesiidae.

Sesia F.

scoliaeformis Bkh. (4545)
War seit Glitz' einzigem Fund hier noch nicht gef.; Pz. fing 1 F. im Warmb. M. am 19. VI.

ichneumoniformis F. (4573)
1 F. im VII. 1909 am Rande der Sieben Berge bei Alfeld gef. (Wi.).

* *empiformis* Esp. (4587)
1 F. am 26. VII. 1946 auf dem Papenbr. von Pf. gef.

muscaeformis View. (4605)
Gth. fing auf dem Kronsberg je 1 F. am 5. u. 7. VII. 30 und 4 F. am 15. VII. 31.

Pyralidae.

Melissoblaptes Z.

bipunctanus Z. (4)
2 F. am 30. VII. 48 in Kleef. am L. (Pf.), 1 F. am 13. VII. 50 in Rickl. am L. (Gr.).

Crambus F.

paludellus Hb. ab. *nivellus* Reb. (17)
Von Pf. mehrfach im Warmb. M. und bei Bückeburg gef.; von A. Sch. 1949 b. Garbsen; von Gr. am Rickl. H.

geniculeus Hw. (53)
Sehr häufig auf den Grasplätzen des Seelhorster Friedhofes (Pf.); in Rickl. auf dem Friedhof und am L. mehrfach von 1946—50 (Gr., A. Sch.); Letter am L. (A. Sch.); bei Eilsen (Jä.).

contaminellus Hb. (54)
Diese Art ist im Verz. 1930 zu streichen da Fehlbestimmung.
lythargyrellus Hb. (60)
F. VIII., IX. auf den Heideflächen bei Burgw. nicht selten (Pf.); am Brelinger Berg und am Nordrande des Bissend. M. mehrfach (Gr.).
fulgidellus Hb. (73)
F. im VIII. nicht selten aus Kiefernzweigen auf den Heideflächen bei Burgw. gescheucht (Pf.).
myellus Hb. (87)
Diese Art muß im Verz. 1930 gestrichen werden. Nach de Lattin (Entomologische Zeitschrift 60. Jahrg., 1950 Nr. 10) fliegt myellus in Deutschland als ausgesprochen montane Art nur in den Alpen und Südbayern. Sichere Unterscheidung von den äußerst ähnlichen folgenden zwei Arten nur durch Genitaluntersuchungen. Bis auf 1 Exemplar gehören die bisher in unserem Faunengebiet gesammelten Falter der folgenden Art, permutatellus H. S. an.
permutatellus H. S. (91)
In hannoverschen Sammlungen stecken 2 F. aus der Eilenriede vom VII. 1914. Gr. fing 1 F. am 25. VI. 48 auf dem Gallbg.; Jä. und Pf. fingen eine größere Anzahl von E. V.—A. VII. 44—48 bei Bückeburg im Harrl und auf dem Papenbr.
* *osthelderi* de Latt.
Von dieser Art, die de Lattin in oben angeführter Zeitschrift neu beschrieben und benannt hat, stellte Jä. durch Genitaluntersuchung 1 ♂ fest, das Füge am 12. VII. 12 im Misburger Holz gef. hatte. Nach de Lattin scheint diese Art nach dem heutigen Stand des Wissens über ganz Mitteleuropa verbreitet zu sein, ist aber offenbar stets lokal und selten. Eine ausführliche Veröffentlichung über diesen Gegenstand erscheint in Kürze in der Zeitschrift der Wiener Entomolog. Gesellschaft (de Lattin i. litt).
chrysonuchellus Sc. (108)
Die Angabe der Flugzeit VII., VIII. im Verz. 1930 ist zu berichtigen, der F. fliegt ab V. Auf Heideflächen bei Garbsen fing A. Sch. 1 F. am 6. V. 48; auf dem Gallbg. häufig M. V.—M. VI. 49 (Gr.); bei Eilsen und auf dem Papenbr. (Jä).
dumetellus Hb. (117)
Am 11. VI. 47 bei Bückeburg von Pf. gef.
silvellus Hb. (123)
Weitere Fundorte: Bückeburg, E. VII., A. VIII. 45 am L. (Jä.), hier mehrfach auf dem Jetenburger Friedhof (Pf.); vereinzelt in Rickl. am L. (Gr.).

Platytes Gn.

cerusellus Schiff. (145)
Seelhorst am Bahndamm; am 1. VI. 49 in Kleef. am L. (Pf.); in Anzahl 20. VI. 49 bei Stöcken (Ri.); im VI. 50 in Anzahl in Letter am L., nur ♂♂ (A. Sch.).
alpinellus Hb. (147)
F. im Rickl. H. am L. am 6. VIII. 48 (Gr.); 1949 im VII., VIII. in Kleef. am L. 8 F. (Pf.); in Letter am 30. VIII. 49 (Ri.) und 5. VIII. 50 (A. Sch.).

Chilo Zk.

phragmitellus Hb. (162)
Am Annateich bei Hann. und in Bückeburg am L. gef. (Pf.); je 1 ♀ Rickl. am L. am 6. VIII. 48 u. 9. VII. 50 (Gr.).

Schoenobius Dup.

gigantellus Schiff. (187)
Am 12. VII. 49 in Kleef. 1 ♀ gef. (Pf.); 22. VII. 48 bei leichtem Regen in Rickl. am L. 1 ♀ (Gr.).

Acentropus Curt.

* *niveus* Olivier. (193)
In Bückeburg am 3. IX. 47 ein F., in Kleef. am L. 1 ♀ am 17. VII. 49, je 1 ♂ am 22. u. 26. VIII. 1949 gef. (Pf.).

Anerastia Hb.

lotella Hb. (199)
F. im VII. 1948, 49 in Kleef. am L. häufig (Pf.); in Rickl. vereinzelt (Gr.); in Anzahl im VI. 50 in Letter am L. (A. Sch.).

Homoeosoma Curt.

nebulella Hb. (240)
In Bückeburg R. in den Blütendolden von Tanacetum gef. (Pf.).

nimbella Z. (248)
1 F. im VII. 46 in Rickl., im VIII., IX. 48 in Letter am L. in Anzahl, desgl. im VIII. 49, vermutlich 2. Generation (A. Sch.); in Bückeburg vom 9. VI.—25. VII. 45 am L. 6 F. gef. (Pf.).

* *pseudomimbella* Bent.
Genitaluntersuchungen von Jä. sichern die richtige Bestimmung der F., die A. Sch. bei Letter am 12. V., 17. VII. und 31. VIII. 48; Pf. in Kleef. am 3. IX. 49 fing.

Pempelia Hb.

subornatella Dup. (413)
Am 4. VII. 49 fünf F. am Gehrdener Berg gef. (A. Sch.).

dilutella Hb. (416)
Wurde am 11. VIII. 42 auf dem Papenbr. gef. (Jä.).

ornatella Schiff. (425)
Mehrfach gef. auf dem Stemmer-, Gehrdener-, Gallbg. und auf dem Papenbr. (Gr., Jä., Pf., A. Sch.).

Euzophera Z.

* *cinerosella* Z. (454)
Am 22. V. 49 ein ♂, am 6. VI. 49 ein ♀ in Kleef. gef. (Pf.).

pinguis Hw. (455)
Im Rickl. H. vom 11. VII.—11. IX. 48 und 50 sieben F. am L. (Gr.); bei Letter je 1 F. am 17. VIII. 48 und am 25. VIII. 49 (A. Sch.); in Kleef., Bückeburg (Pf.) und Burgdorf (Th.).

fuliginosella Hein. (463)
Im Warmb. M. am 22. VI. 30 sowie im Wietzenholz einige F. von Pf. gef.

Nyctegretis Z.

achatinella Hb. (466)
Am 17. VIII. 48 in Letter am L. gef. (A. Sch.).

Etiella Z.

* *zinckenella* Tr. (510)
Zu den bemerkenswertesten Feststellungen gehört zweifellos das Vorkommen dieser Art, deren Hauptverbreitungsgebiet von Südeuropa bis Oesterreich und Süddeutschland reicht; 1935 und 1936 war je 1 F. in Kötzschenbroda (Sachsen) gef. A. Sch. fing 1 stark geflogenes Stück in Letter am 1. VIII. 48, 2 F. am 5. VII. 50; Pf. fing in Kleef. am L. 4 F. ebenfalls im VIII. 48; Ri. fing 1 fr. F. bei Kananohe am 17. VIII. 49; Franz in Hildesh. 1 abgeflogenen F. am 29. VIII. 49 am L. Der Falter soll auch als Vorratsschädling auftreten (Zacher).

Selagia Hb.

spadicella Hb. (587)
1 F. in Kleef. am L. gef. sowie mehrfach E. VIII., A. IX. bei Burgw. auf Heide (Pf.).

Salebria Z.

* *adelphella* F. v. R. (622)
Im Sundern b. Hann. am 21. VII. 39 am L. 2. F. gef. (A. Sch.); je 1 F. in Rickl. am L. am 14. VI. 48 und 29. VI. 50 (Gr.); in Peine am 12. VI. 41 (St.).

obductella Z. (629)
E. V.—VII. auf dem Papenbr. häufig, auch Zucht aus Origanum (Jä., Pf.).

semirubella Sc. (645+a)
Auf dem Papenbr. im VII. 45—48 sehr häufig, auch die v. sanguinella Hb. (Pf.); je 1 F. am Rotzberg b. Hildesh. am 8. VIII. 48 und auf der Finie b. Elze am 24. VII. 49 (Gr.); bei Alfeld (Past.); auf trockenen Hängen der Sieben Berge und des Külfs im VII., A. VIII. 1950 einzeln (Gr.); Ri. fing am 4. VII. 50 bei Letter 1 F. der v. sanguinella Hb.

Nephopteryx Hb.

hostilis Stph. (662)
Burgdorf, 1941 aus R. von Zitterpappel gezogen (Th).

Rhodophaea Gn.

marmorea Hw. (754)
Auf dem Papenbr. am L. gef. am 11. VII. 47 (Pf.).

Myelois Hb.

cribrella Hb. (766)
1 F. im Sundern gef. am 20. VI. 40 (Gr.); 1 F. aus im Sundern gef. R. erzogen am 5. VI. 47 und 1 F. am 4. VII. 49 auf dem Gehrdener Berg gef. (A. Sch.); 3 F. im VII. 49 in Kleef. am L. und am 28. V. 45 auf dem Papenbr. (Pf.).

Hypsopygia Hb.

* *costalis* F. (834)
Seit 1947 von VII.—IX. mehrfach am L. in den Vororten von Hann., Rickl., Kleef. und Letter (Gr., Pf., A. Sch.).

Cledeobia Steph.

angustalis Schiff. (903)
Je 1 F. am L. am Annateich 1935 und am 30. VII. 49 in Kleef. (Pf.); in Peine am 11. VII. 46 (St.); am 8. VII. 50 am Stemmer Berg (A. Sch.); am 28. VII. 50 am Nordrande des Külfs (Gr.).

Nymphula Schrk. [*Paraponyx* Hbn.]

stratiotata L. (916)
F. im V., VII.—IX., an den Bückeburger Fischteichen sehr häufig (Pf.); desgl. an den Wülfeler Teichen bei Hann.; mehrfach in Rickl. und Letter am L.; Herrenhausen; Hemmingen; Rodenberg a. D. und Garbsen (Gdt., Gr., A. Sch.).

Psammotis Hb..

hyalinalis Hb. (942)
Am Papenbr. 2. F. gef. am 6. VIII. 43 (Jä.), ebenda 4 F. am 9. VII. 46 (Pf.).

Scoparia Hw.

zelleri Wck. (947)
Bei Bückeburg A. VIII. ziemlich häufig (Pf.); Buchenwald westl. Algestorf (Gdt.); Rickl. am L. 1 F. am 24. VII. 49, 3 F. vom 20.—26. VII. 50 (Gr.).

* *cembrae* Hw. (948)
Am Deister b. Lauenau A. VIII. 47 ein ♀ gef. (Gdt.).

* *basistrigalis* Knaggs. (950)
Von Pf. in kleinerer Anzahl im Ahlt. W. und bei Bückeburg gef.; nach Gdt. im VI. bei Rodenberg am D. häufig; in Rickl. am 27. VI. 46 ein F. (Gr.).

* *frequentella* Stt. (976)
2. F. auf dem Papenbr. am 19. VIII. 45 und am 18. X. 46 gef. (Pf.).

Evergestis Hb.

* *limbata* L. (1033)
Im Sundern am 25. VII. 37 ein F. am L. (A. Sch.); vereinzelt bei Kleef. im VII. 1941, 48 u. 49 (Pf.), 1 F. am 23. VIII. 50 in Letter am L. (A. Sch.).

Nomophila Hb.

noctuella Schiff. (1039)
Die Art wurde in den letzten Jahren häufiger gef., 1947 war sie überall sehr häufig, 1948 M. VIII.—E. IX. bei Rodenberg und Haste häufig (Gdt.).

Phlyctaenodes Hb.

verticalis L. (1043)
Am 3. VI. 50 auf dem Gallbg. 1 F. gef. (Gr.).

sticticalis L. (1061)
Im VIII. 48, 49 einzeln auf dürren Stellen in Letter, auf dem Stemmer- und Gehrdener Berg (A. Sch.); im Rickl. H. am L. (Gr.); bei Burgdorf an blühender Heide gef. (Th.); im VII., VIII. 48, 49 in Kleef. am L. nicht selten (Pf.).

Cynaeda Hb.

dentalis Schiff. (1089)
1 F. am 10. VII. 35 in Rickl. von A. Sch. gef.

Pionea Gn.

pandalis Hb. (1136)
F. mehrfach auf dem Papenbr. (Jä., Pf.) und einzeln an einem Steinbruch im Süntel gef. (Gr.).

ferrugalis Hb. (1151)
In Bückeburg am L. am 5. und 16. VIII. 47 (Pf.); im VIII. 48 bei Rodenberg a.D. (Gdt.), am 9. X. 49 ein F. im Deister (A. Sch.) gef.

stachydalis Germ. (1159)
Am 24. VI. 36 und am 21. VII. 39 im Sundern am L. gef. (A. Sch.); in den Feldgehölzen südwestl. von Hann. aus Stachys silvaticus L. aufgescheucht (Gr.); desgl. bei Bückeburg und auf dem Papenbr., auch durch Zucht (Jä., Pf.).

verbascalis Schiff. (1160)
Je 1 F. im VII. 45 im Rickl. H. (A. Sch.) und im Schneegrund im Süntel am 20. VII. 49 (Gr.) gef.; auf dem Harrl b. Bückeburg häufig (Pf.).

olivalis Schiff. (1175)
Je 1 F. gef. im Deister am 19. VI. 38 (A. Sch.), im Süntel am 7. VI. 47 (Gr.), im Hildesh. Wald am 28. VI. 49 (Gleb.).

Pyrausta Schrk.

* *terrealis* Tr. (1187)
1 F. 25. V. 47 in Rickl. am L. gef. (Gr.).

* *flavalis* Schiff. (1205)
1 F. auf dem Gallbg. am 16. VI. 49 gef. (Gr.).

* *albofascialis* Tr. (1263)
Am 11. V. 49 fing Gr. 1 F. auf dem Gallbg.

Heliothela Gn.

* *atralis* Hb. (1307)
Im VIII. 1940 auf dem Kronsberg 2 F. gef. (Pf.); bei Peine je 1 F. am 20. V. 43 und 12. VI. 47 (St.).

Pterophoridae.

Trichoptilus Wlsghm.

paludum Z. (1310)
Th. fing die Art in Anzahl im VIII. 42 und 49 auf einem kleinen Moor bei Burgdorf, wo die Futterpflanze, Drosera rotundifolia L., zahlreich wächst.

Oxyptilus Z.

* *pilosellae* Z. (1315)
Bei Eilsen M. VII.—A. VIII. 42 gef. (Jä.).

* *teucrii* Jord. (1321)
Am 21. VII. 44 bei Eilsen gef. (Jä.).

Pterophorus Geoffr.

microdactylus Hb. (1397)
2 F. gef. am 20. V. 1940 im Dedenser Holz, nordwestl. von Hann. (A. Sch.); 49 in Rickl. am L. (Gr.); am 21. VI. 44 bei Eilsen (Jä.).

Tortricidae.

Acalla Hb.

cristana F. (1441)
Diese Art ist im Verz. 1930 zu streichen; die hier erwähnten F. gehören der sehr veränderlichen A. hastiana L. an.

* *scabrana* Hb. (1446)
Diese bisher unter hastiana L. geführte gute Art wurde am 2. X. 36, am 9. X. 37 und im X. 38 in typischen Stücken im Rickl. H. aus Gebüsch geklopft (A. Sch.).

abietana Hb.. (1448)
An den Nammer Klippen 21. IV. 35 (Amsel); bei Bückeburg 24. IV. 44 gef. (Pf.).

* *shepherdana* Steph. (1472)
Am 20. u. 25. VII. 45 fing Pf. 2 F. in Bückeburg am L., die mit den Stücken der Heinemannschen Sammlung verglichen und von Jäckh bestätigt wurden.

Cacoecia Hb.

reticulana Hb. (1503)
Je 1 F. am 5. u. 22. VII. 41 bei Burgdorf gef. (Th.); bei Bückeburg im VIII., IX. ziemlich häufig am L. (Pf.).

histrionana Froel. (1523)
Am Harrl bei Bad Eilsen am 12. VIII. 42 gef. (Jä.).

Chrosis Hb.

* *bisfasciana* Hb. (1570)
Je 1 F. gef. in Bückeburg am 19. u. 20. VI. 46 und am 12. VII. 47 (Pf.); bei Eilsen am 20. VI. 44 (Jä.).

Tortrix L. [*Chephasia* Curt.]

Umfangreiches Material der „wahlbomiana-Gruppe" wurde von Jäckh genitaliter geprüft und determiniert. Systematische Anordnung nach Pierce und Metcalfe.

* *pasivana* Hb.
Je 1 F. am 3. VII. 42 bei Bad Eilsen gef. (Jä), Peine 22. V. und 4. VII. 47 (St.), Hannover 18. VI. 12 (Füge).

* *chrysantheana* Dp. (1621)
F. häufig; Eilenriede, Misburg, Stemmer Berg, Deister, Burgdorf, Bückeburg, Papenbr., Bad Eilsen. Zucht aus R. in Blattüten von Centaurea jacea und Tanacetum am 5. VII. 43 (Jä.).

* *communana* H. S. (1622)
F. häufig, bereits ab E. V., Städt. Fuhren, Letter Holz, Dedenser Holz, Bürgerholz, Misburg, Burgdorf, Deister, Bückeburg, Papenbr.

* *virgaureana* Tr. (1622 b)
F. VI., VII. Eilenriede, Städt. Fuhren, Burgdorf, Bückeburg.

* *genitalana* P. M.
1 F., gef. am 4. VI. 45 von Th. bei Burgdorf, ist das 1. Belegstück für Nordwest-Deutschland.

Exapate Hb.

congelatella Cl. (1641)
Die Angabe im Verz. 1930 „Kananohe 14. IV. 22" ist zu streichen, da Fehlbestimmung (Tr.).

Anisotaenia Stph.

ulmana Hb. (1645)
Jä. fing 2 ♀♀ in Eilsen am 28. VI. 44; 1 ♀ im Harrl am 3. VII. 44 (Pf.).

rectifasciana Hw. (1644)
F. waren in den Jahren 1940—43 M. VI. an einer eng begrenzten Stelle im Ahlt. W. am Rande nach dem Seckbruch zu ziemlich zahlreich; auf dem Papenbr. häufig (Pf.).

Lozopera Stph.

* *francillana* F. (1646)
Auf dem Papenbr. am 30. VII. u. 3. VIII. 44 sechs F. gef. (Jä., Gen. Präp. Jä.).

flagellana Dup. (1652)
Am 25. VII. 49 ein F. im Löns-Park gef. (Pf.).

Phalonia Hb. [= *Conchylis* Ld.]

* *kindermanniana* Tr. (1753)
1 F. am 26. V. 38 im Stamsd. H. gef. (A. Sch.); VI., A. VII. 1941 war die Art in der Nähe des Seelhorster Friedhofes auf Artemisia campestris nicht selten (Pf.).

* *gilvicomana* Z. (1673)
Bei Eilsen auf dem Heessener Bg. am 6. VII. 44 häufig um Lactuca; Zucht am 20. VI. 45 an Lactuca muralis Lessin (Jä.).

dubitana Hb. (1658)
Bei Eilsen M. IV.—A. V. und VII. 42—44 von Jä. gef.

rupicola Curt. (1674)
Eilsen 21. VI. 44 (Jä.).

Euxanthis Hb.

straminea Hw. (1811)
Von Pf. wurden 2 F. auf dem Kronsberg gef.

Hysterosia Stph.

* *inopiana* Hw. (1839)
Bei Eilsen am 21. VI. 44 von Jä. gef.

Evetria Hb.

pinivorana Z. (1848)
2 F. am Harrl gef. am 5. VI. 45 (Pf.).

* *pinicolana* Dbld. (1851 a)
Jä. stellte nach Genitaluntersuchungen des geringen hannoverschen Materials von buoliana Schiff. 1. F. dieser eigenen Art fest, das von A. Sch. am 12. VII. 34 in den Städtischen Fuhren bei Hann. gef. war.

Argyroploce Hb.

penthinana Gn. (1892)
Am Hohenstein im Süntel am 20. VI. 43 zwei F. über Impatiens noli tangere L. gef. (Jä.).

* *fuligana* Hb. (1889)
An den Bückeburger Fischteichen am 10. VI. 47 ein F. gef. (Pf.); Jä. hatte die ersten Belege für Nordwestdeutschland im VII. 29 und 34 im Wilseder Naturschutzgebiet gef.

* *siderana* Tr. (1904)
Am 22. VI. 47 an einem Chausseebaum auf dem Tönniesberg b. Hann. 1 F. gef. (A. Sch.).

* *lucivagana* Z. (1925)
M. VI.—M. VII. 43, 44 bei Eilsen und auf dem Papenbr. gef. (Jä.).

ericetana Westw. (1944)
In Bückeburg am L. gef. von E. VI.—M. VII. 45, auch am Mausoleum (Pf.).

rufana Scop. (1899)
Neuerdings auch bei Burgdorf, Letter, Kleef., Bückeburg und Eilsen gef.

Cymolomia Ld.

* *hartigiana* Rtzbg. (1964)
An Blaufichten (Picea pungens glauca Eng.) auf dem Seelhorster Friedhof in Hann. u. auf dem Friedhof in Bückeburg E. VI.—M. VII. mehrfach gef. (Pf.).

Ancylis Hb.

achatana F. (1943)
In Bückeburg an Weißdornhecken zahlreich gef. (Pf.).

Bactra Stph.

furfurana Hw. (2020)
Mehrere F. im VIII. 48 in Letter am L. gef. (A. Sch.); am 6. VIII. 48 ein F. in Kleef. am L. (Pf.).

Semasia Stph.

diniana Gn. (1977)
Von Pf. in Bückeburg am L. 1 F. gef. am 27. VII. 46, von Jäckh genitaliter geprüft; das im Verz. 1930 angeführte Stück gehört zu Epiblema solandriana trapezana F. (Jä.).

simplana F. R. (1969)
Am 6. VII. 48 wurden 2 F. im Letter Holz aus Gebüsch geklopft (A. Sch.).

nigromaculana Hw. (1972)
F. bei Eilsen von Jä. gef.

ramella L. ab. *costana* Dup. (1974 a)
F. am 28. VI. 47 im Sundern b. Hann. gef. (A. Sch.).

* *subsequana* Hw. (1998)
Bei Eilsen und am Harrl gef. (Jä.).

* *pupillana* Cl. (2042)
E. VI., VII. 48 zahlreich an Artemisia absinthium L. in Kleef., 49 dort auch am L. (Pf.).

Asthenia Hb.

pygmaeana Hb. (2012)
4 F. am 20. IV. 47 im Bürgerholz an Fichten gef. (A. Sch.); III., IV. im Bückeburger Schloßgarten sehr häufig (Pf.).

Sphaeroeca Meyr.

* *obscurana* Stph. (2013)
1 F. am 18. V. 46 im Bürgerholz gef. (A. Sch.).

Notocelia Hb.

rosaecolana Dbld. (2061)
Eilsen 28. VI. 48 (Jä.), Bückeburg A. VII. 44 um Rosen (Pf.).

Epiblema Hb.

grandaevana Z. (2067)
F. in den letzten Jahren E. V., A. VI. mehrfach im Stadt- und Randgebiet von Hann. am L. gef. (Gr., A. Sch., Pf.).

fulvana Stph. (2084)
Am 3. VII. 48 ein F. auf dem Stemmer Berg gef. (A. Sch.); E. VI.—M. VII. bei Eilsen und Bückeburg, teils am L. gef. (Jä., Pf.).

* *scutana* Const. (2087)
F. E. VII.—A. VIII. 42, 43 bei Eilsen von Jä. gef.

caecimaculana, Hb. (2093)
Einige F. wurden im VII. 40 u. 47 auf dem Kronsberg (Pf.) und auf dem Gehrdener Berg (A. Sch.) gef.; E. VI.—M. VII. 42, 43 bei Eilsen u. Luhden (Jä.).

hepaticana Tr. (2099)
Am Hohenstein im Süntel von Jä. am 20. VI. 43 gef.

* *proximana* H. S. (2112)
Am Harrl 1 F. gef. am 1. VI. 46 (Pf.).

Hemimene Hb.

alpestrana H. S. (2296)
Von Pf. am 1. VIII. 45 in Bückeburg am L. gef.

plumbagana Tr. (2295)
Je 1 F. gef. am 19. VI. 47 in Rickl., am 13. VII. 47 auf dem Tönniesberg, Hann. und auf dem Gehrdener Berg (A. Sch.).

Lipoptycha Ld.

sylvicolana Hein. (2308)
Am 5. VI. 48 ein F. am Stemmer Berg gef. (A. Sch.).

Laspeyresia (Hb.) Kenn. [= *Grapholitha* Hein.].

* *zebeana* Rtzbg. (2163)
Die Harzgallen an Lärchen, in denen die R. dieser Art leben, wurden mehrfach auf dem Harrl und Papenbr. 1943—47 (Jä., Pf.), auf dem Wolfsberg südwestl. Hann. 1947, 48 (Gr., A. Sch.); und am Deister (Gth.) gef. und daraus die F. erzogen. Gallen E. IV. eintragen, F. schlüpften M. V.

coniferana Rtzbg. (2187)
Im Harrl am 4. VI. 45 von Pf. gef.

duplicana Zett. (2204)
Im Harrl am 13. VI. 44 von Pf. 1 F. gef.

* *fissana* Froel. (2209)
Im Sundern b. Hann. am 23. VI. 36 ein F. gef. (A. Sch.).

perlepidana Hw. (2207)
Im Bockm. H. am 11. V. 47 ein F. von A. Sch. gef.

Pammene Hb.

herrichiana Hein. (2237a)
Im Deister am 19. VI. 38 von A. Sch. gef.

* *aurantiana* Stgr. (2234)
In Bückeburg auf den Blättern der Stockausschläge von Ahorn (Acer pseudoplatanus L.) 9 F. gef. vom 18.—24. VII. 47 (Pf.).

regiana Z. (2244)
F. von A. Sch. in Herrenhausen und Marienwerder V., VI. 1935, 47 und 48 in Anzahl an Ahornstämmen gef. und aus Puppen erzogen; Maschpark Hannover (Gr.); bei Bückeburg häufig (Pf.), im Harrl, Cocons unter Ahornrinde (Jä.).

splendidulana Gn. (2228)
Am 12. u. 13. V. 47 auf dem Harrl nicht selten (Pf.).

rhediella Cl. (2254)
F. E. IV. 48 in Anzahl an alten Schlehenhecken in Letter gef. (A. Sch.); in letzter Zeit häufiger in Burgdorf (Th.) und Kleef. (Pf.).

Glyphipterygidae.

Choreutis Hb.

* *punctosa* Hw.
Bad Eilsen, R. A. VII. 43 häufig an Scutellaria galericulata, F.. daraus 22.—25. VII. 43 (Jä., Gen. Präp. Jä.).*

Yponomeutidae.

Yponomeuta Latr.

vigintipunctatus Retz. (2356)
F. zum Teil häufig in Rickl., Letter, Dedenser Holz u.Burgdorf (Gr., A.Sch., Th.)
irrorellus Hb. (2358)
Einzeln im Bockm. H. von Gr., b. Peine von St. gef.

Swammerdamia Hb.

combinella Hb. (2367)
Eilsen, 15. u. 24. V. 44 (Jä.).
caesiella Hb. (2368)
Eilsen, 19. VII. 43 (Jä.).
lutarea Hw. (2372)
Eilsen, 18. VI. 43 (Jä.).

Prays Hb.

curtisellus Don. (2380)
Weitere Fundorte: Herrenhausen (A. Sch.), Haster Holz (Gdt.) und Eilsen (Jä.).

Argyresthia Hb.

* *spiniella* Z. (2402)
R. mehrfach in den neuen Jahresseitentrieben von Prunus padus bei Burgdorf, F. bisher noch nicht erzogen (Th.).
cornella F. (2416)
Eilsen 21. VI. 43 (Jä.); Bürgerholz VI. 47 (Gr., A. Sch.).
certella Z. (2429)
Eilsen, 12. VI. 44 (Jä.).

Plutellidae.

Plutella Schrk.

porrectella L. (2444)
A. Sch. fing 1 F. am 10. V. 36 am Weißen Berg am Steinh. M.

Cerostoma Latr.

alpella Schiff. (2473)
Im Bürgerholz am 30. VI. 46 ein F. an einer Eiche gef. (A. Sch.).
asperella L. (2475)
Gr. fand 1 ♀ am 10. XII. 50 in einer Laube bei Hann.; A. Sch. fing 1 F. am Reuberg bei Alfeld.
nemorella L. (2479)
Eilsen (Jä.).

Gelechiidae.

Metzneria Z.

carlinella Stt. (2496)
Am 16. VII. 49 auf dem Gallbg. gef. (Gr.).
* *metzneriella* Stt. (2497)
Eilsen, F. am 20. VI. 44 bei Zucht aus Samenköpfen von Centaurea jacea L., Fänge 10. VI. 43 u. 2. VII. 44 (Jä.); 1 F. am 25. VI. 49 auf dem Gallbg. (Gr.).

*) Walter Hackmann, On the Choreutis myllerana-group. Notulae Entomologicae 26, 1947, p. 71—75.

Gelechia (Hb.) Z.

pinguinella Tr. (2538)
F. seit 1934 in jedem Jahr am Rande des Rickl. H. in Anzahl an Stämmen von Populus nigra gef. (Gr., A. Sch.), Th. erzog 1 F. aus Puppe, die er unter der Rinde am Fuße einer Schwarzpappel fand.

velocella Dup. (2573)
Bei Eilsen gef. 19. VII. 43 (Jä.).

continuella Z. (2597)
Bei Eilsen 22. VII. 43 (Jä.).

Phtorimaea [= *Lita* Tr.].

* *alpicicolella* Wck.
Jä. fing am 29. V. 44 auf dem Papenbr. 2 ♂♂ u. 4 ♀♀; ♂ von Klimesch genitaliter geprüft, ♀♀ gehören wahrscheinlich auch hierher. Klimesch wird demnächst ausführlich über diese interessante Art in der Zeitsch. d. Wiener Entom. Ges. berichten.

maculea Hw. (2700)
Im VII. 36 im Rickl. H. in Anzahl an Eschenstämmen gef. (A. Sch.); bei Eilsen am 4. VIII. 44 häufig (Jä.).

tricolorella Hw. (2705)
F. M VII.—A. VIII. 43 u. 46 von Jä. mehrfach bei Eilsen gef.

Telphusa Champ. [= *Teleia* Hein.].

scriptella Hb. (2733)
Eilsen 10. VI. 43, bei Zucht an Acer campestris schlüpften die F. am 13. V. 44 (Jä.).

triparella Z. (2757)
Eilsen A. V. 43 (Jä.).

Xystophora Hein.

tenebrella Hb. (2818)
1 F. am 16. VI. 45 bei Burgdorf an Rumex acetosella L. gef. (Th.).

Anacampsis Hein.

anthyllidella Hb. (2835)
F. mehrfach E. V. und A. VIII. 42, 44, 45 bei Eilsen und auf dem Papenbr. gef. (Jä.).

vorticella Sc. (2841)
Eilsen 8. VIII. 42 (Jä.); Burgdorf 20. VII. 40 (Th.).

Apodia Hein.

* *bifractella* Dgl. (2898)
Von dieser Art, die nach dem Verz. 1930 für unser Gebiet vermutet wurde, fing A. Sch. 5 F. im VII. 1935 im Rickl. H.

Paltodora Meyr.

striatella Hb. (2935)
Weiterer Fundort ist Letter, F. im VII. 1947, 48 zahlreich auf den Blütenköpfen von Tanacetum (A. Sch.).

* *anthemidella* Wck. (2936)
Eilsen (Jä.).

Ypsolophus F.

ustulellus F. (2951)
Im V. 46 ein F. im Bürgerholz aus Hainbuchen geklopft (A. Sch.).

Nothris Hb.

marginella F. (2960)
Gr. fing am 17. VI. 47 in Rickl. 2 F. am L., die sicher vom nahen Friedhof zugeflogen waren.

Sophronia Hb.

semicostella Hb. (2982)
Bei Eilsen, am 8. VIII. 43 gef. (Jä.).

Hypatima Hb.

binotella Thnbg. (3070)
F. am 9. VIII. 42 von Jä. bei Eilsen gef.

Chimabacche (Hb.) Z.

phryganella Hb. (3132)
Vereinzelt, z. T. mehrfach gef., am Rickl. H. und im Sundern (A. Sch.), in der Eilenriede (Pf.), bei Peine (St.) und im Haster Holz (Gdt.).

Semioscopis Hb.

anella Hb. (3134)
Am 11. III. 35 fing Pf. 1 ♂ im Bockm. H.
avellanella Hb. (3136)
Im IV. 32 im Bockm. H. und im IV. 36 im Rickl. H. je 1 F. gef. (A. Sch.), am 31. III. 46 ein F. im Stamsd. H. (Gr.).

Epigraphia Steph.

steinkellneriana Schiff. (3138)
A. Sch. fand 1 F. am 20. IV. 46 im Misburger H.; Jä. A. V. 43 bei Eilsen.

Psecadia Hb.

sexpunctella Hb. (3140)
Je 1 F. am 10. VI. 33 in Herrenhausen und am 24. VI. 46 in Linden (A. Sch.), sowie am 20. VII. 48 am Kronsberg (Gr.) gef.
bipunctella F. (3143)
F. sind in 2 Generationen einzeln bis mehrfach am Tage und am L. im Stadtrandgebiet von Hann. gef., Vinnhorst, Herrenhausen, Rickl., Letter; bei Bückeburg und Hildesh. (Gr., Pf. u. A. Sch.).
funerella F. (3146)
F. fliegt in 2 Generationen; A. Sch. fing im VIII. 36 drei fr. Stücke; weitere Fundorte, Sundern, Bockm. und Misburger H., Deister.

Exaeretia Stt.

* *allisella* Stt. (3172)
Je 1 F. in Kleef. am L. und zwischen Artemisia vulgaris gef. am 30. VIII. 48 und im VII. 49 (Pf.); am 20. VI. 48 bei Peine (St.).

Depressaria Hw.

costosa Hw. (3177)
Wurde M. VII. 47 von Gdt. bei Rodenberg/D. gef.
propinquella Tr. (3205)
Rodenberg sehr häufig (Gdt.), Kleef. am Licht (Pf.); Rickl., Bornum, Letter (A. Sch.).
zephyrella Hb. (3211)
Am 3 IV. u. 4. V. 48 in Letter am L. gef. (A. Sch.).
yeatiana F. (3222)
F. am L. gef., in Kleef. von Pf., bei Peine von St.
ocellana F. (3224)
Aus R. erzogen Burgdorf, 12. IX. 45 (Th.), am L. gef. in Kleef. (Pf.) und Letter (A. Sch.).
pupurea Hw. (3228)
F. im IV. 48 bei Bornum und Letter gef. (A. Sch.), E. III. 41 bei Burgdorf (Th.), F. im VIII. 42, 43 aus Torilis anthriscus Gmelin bei Eilsen gezogen, A. V. 43 ein F. aus Hecken gescheucht (Jä.).
conterminella Z. (3230)
Am 20. VI. 49 ein F. aus R., die bei Burgdorf gef. war, erzogen (Th.).
applana F. (3233)
Jä. fand R. bei Eilsen und Steinbergen an T. anthriscus.
ciliella Stt. (3234)
Weitere Fundorte: Rickl., Letter (A. Sch.), Peine (St.).

Schistodepressaria Spul.

depressella Hb. (3261)
F. aus R. erzogen und am L. gef., häufig, Döhren, Bürgerholz, Bornum, Letter, Burgdorf (A. Sch., Th., Tr.).

pimpinellae Z. (3264)
Mehrere F. aus R. erzogen E. VII.—A. VIII. 45 Burgdorf (Th.); bei Rodenberg a. D. im IX. 47 gef. (Gdt.); je 1 F. in Rickl. 9. V. 47 u. Letter a. L. 5. IX. 49 (A. Sch.); Jä. fand die dunkelgrünen R. im VII., VIII. 42 häufig an Pimpinella magna L und saxifraga L. bei Eilsen, F. schlüpften im VIII. 42.
heracliana De Geer. (3280)
Bei Kleef., Bornum, Letter, Burgdorf, Eilsen, wie wohl überall häufig, auch am L. (Pf., A. Sch., Th.); Jä. zog die F. im VIII. 43 an Pastinaca sativa L.
emeritella Stt. (3283)
Diese Art ist im ganzen Gebiet verbreitet.
albipunctella Hb. (3288)
Jä. fing den F. am 12. VIII. 43 am L. im Zimmer in Eilsen.
douglasella Stt. (3294)
Jä. erzog 7 F. von Daucus carota L. vom 27. VI.—3. VII. 44 bei Eilsen; junge R. in versponnenen Blattspitzen der Wurzelblätter auf sonnigem Terrain.
chaerophylli Z. (3296)
F. am 1. VIII. 48 in Letter am L. gef. (A. Sch.).
ultimella Stt. (3308)
F. am 3. II. 48 von Gdt. bei Rodenberg gef.

Anchinia Hb.

* *cristalis* Sc. (3319)
4 F. am 29. u. 30. V. 49 aus R. erzogen, die am 1. V. im Hildesh. W. in Blattwickeln an Daphne mezereum L. gef. wurden (Gr.). Mit der Futterpflanze erreicht diese Art in unserem Gebiet auf den Kalkbergen südlich von Hann. die Nordgrenze.
Von daphnella Hb. wurden im Elm b. Braunschweig die R. im VI. gef. (Hartwieg). In der Heinemannschen Sammlung im Landesmuseum Hann. stecken F. von dort. Es ist möglich, daß auch diese Art in unserem Gebiet vorkommt.

Harpella Schrk.

forficella Sc. (3329)
1942 im Deister häufig (A. Sch.); mehrfach im Süntel gef. und aus morschem Holz erzogen (Gr., Schr.); Bissend. M. (Gr.); Burgdorf 13. VII. 40 (Th.); bei Eilsen (Jä.).

Alabonia (Hb.) Wlsghm.

bractella L. (3333)
Im Bürgerholz im V., VI. 46 mehrere F. gef. (Gr., A. Sch.); am 1. VI. 47 ein F. an einem Holzstoß am Bahnhof Münder (A. Sch.); bei Eilsen 12. VI. 44 (Jä.).

Borkhausenia Hb.

unitella Hb. (3341)
Von Th. am 28. VII. 49 in Burgdorf im Hausgarten gef.
flavifrontella Hb. (3350)
A. VI.—A. VII. 43, 44 bei Eilsen, im Harrl und am Bückeberg gef. und gezogen (Jä.); 1 F. am 13. VII. 38 Herrenhausen (A. Sch.).
* *nubilosella* H. S. (3363)
Am 29. VI. 47 von Gdt. im Haster Holz gef.
cinnamomea Z. (3369)
In Eilsen am 1. VIII. 44 von Jä. gef.
* *luctuosella* Dup. (3374)
F. am 17. V. 48 von Gdt. in Hann. am Burgweg gef.
formosella F. (3387)
Im Stadtgebiet und in der Umgeb. von Hann., Burgdorf und Eilsen an Stämmen und am L. mehrfach gef. (Gr., Jä., A. Sch., Th.).
* *lambdella* Don. (3391)
F. E. VI.—M. VII. 1935, 38 u. 48 bei Rickl. an Pappelstämmen und am L. vereinzelt gef. (Gr., A. Sch.), bei Rodenberg E. VI. 47, 48 (Gdt.).
procerella Schiff. (3400)
F. im VI., VII. 1935—38 an Pappeln im Rickl. H. gef. (A. Sch.).

Elachistidae.

Epermenia Hb.

illigerella Hb. (3406)
F. von Th. bei Burgdorf mehrfach aus R. erzogen.

Scythris Hb.

chenopodiella Hb. (3516)
Im VII. 1935 in Rickl. an Gartenpfählen 2 F. gef. (A. Sch.), am 7. VII. 48 in Hann. am Burgweg (Gdt.), in Letter im VII. 49 ein F. (Ri.).

inspersella Hb. (3525)
F. E. VI. 47 mehrfach aus Raupen erzogen, Burgdorf (Th.).

Cosmopteryx Hb.

eximia Hw. (3557)
Am 17. u. 28. VI. 47 im Sundern bei Hann. 3 F. auf Hopfen gef. (A. Sch.).

Batrachedra Stt.

pinicolella Dup. (3561)
In Herrenhausen am 12. VII. 38 zwei F. gef. (A. Sch.), 1 F. am 27. VI. 45 bei Burgdorf (Th.).

Stathmopoda Stt.

pedella L. (3565)
F. weiterhin vereinzelt gef., im Stadtrandgebiet Hann. (Gr., A. Sch.), im Haster Holz (Gdt.), bei Peine (St.) und Burgdorf (Th.).

Blastodacna Wck.

putripennella Z. (3573)
Jä. erhielt F. durch Zucht am 30. IX. u. 2. XII. 43 in Eilsen aus Apfel (Boskoop). Minen in den Aepfeln lassen das Vorkommen der Art in der Frucht vermuten (Jä.).

Spuleria Hofm.

aurifrontella Hb. (3597)
Eilsen A. V. 43 (Jä.).

Psacaphora H. S.

terminella Westw. (3599)
Eilsen (Jä.).

Coleophora Hb.

solitariella Z. (3644)
F. bei Rodenberg von Gdt. gef.

* *cornuta* Stt. (3647)
1 Sack, im Warmb. M. unter Birke an Vaccinium vitis idaea L. gef., ergab den F. am 4. VI. 31 (Jä.).

gryphipennella Bouch. (3648)
Eilsen, 10. VI. 43 Fang. Zucht an Rosa canina L. ergab F. A. VI. 43; 3 klappiger Sack (Jä.).

albitarsella Z. (3672)
Eilsen, Zucht an Origanum, F. am 24. u. 29. VII. 43; 1 F. am 6. VII. 43 bei Barksen (Jä.).

frischella L. (3676)
In Hann. 1 F. am 13. VII. 48 gef. (Gr.); bei Eilsen 2 F. am 9. VII. 42 (Jä.).

deauratella Z. (3679)
Bei Rodenberg mehrfach gef. (Gdt.).

lixella Z. (3685)
Am 19. VII. 47 am Gehrdener Berg 2 F. gef.; am 9. VIII. 48 ein Stück am Reuberg b. Alfeld (A. Sch.); E. VII.—A. VIII. 42, 43 bei Eilsen (Jä.).

niveicostella Z. (3711)
Eilsen, 9. VII. 42 (Jä.).

genistae Stt. (3717)
Je 1 F. am 5. VI. u. 3. VII. 48 am Stemmer Bg., südwestl. v. Hann. gef. (A. Sch.)

* *gallipennella* Hb. (3753)
Am 3. VII. 48 zwei F. am Stemmer Berg gef. (A. Sch.).

* *albidella* H. S. (3800)
Th. zog 2 F. aus R., Burgdorf E. V., A. VI. 45.

* *auricella* F. (3809)
Eilsen 31. VIII. 42 (Jä.).

* *troglodytella* Dup. (3829)
F. von Gdt. bei Rodenberg gef., R. an Tanacetum.

* *sylvaticella* Wood. (3842)
Von dieser Art, die bis 1924 nur aus England bekannt war, fand Jä. im Harrl an Stämmen, in deren Nähe Luzula silvatica stand, die angesponnenen Säcke, die M.—E. V. 43 die F. ergaben. Gdt., der das erste deutsche Belegstück (von Hering bestimmt) 1924 bei Sinzig am Rhein fing, dann eine Anzahl bei Klingenberg a. Main, fing im V. 47 mehrere F. auf dem Deister nahe dem Aussichtsturm bei Bad Nenndorf.

* *glaucicolella* Wood.. (3844)
Auch diese, nur aus England und Schweden bekannte Art, wurde von Gdt. im VI. 1930 im Warmb. M. und bei Rodenberg gef. Die R. lebt in einem Sack, der dem der caespitiella Z. gleicht, frißt aber nach Beobachtungen von Gdt. noch im Mai, während caespitiella erwachsen überwintert und im Frühling keine Nahrung mehr aufnimmt.

argentula Z. (3881)
Th. fand bei Burgdorf im Herbst 48, 49 mehrere Säcke an Achillea L.

laripennella Zett. (3904)
Barksen, Südwestrand des Süntels, 6. VII. 43 (Jä).

* versurella Z. (3905)
F. von Gdt. E. V. 48 auf dem Deister in Nähe des Nenndorfer Aussichtsturmes gef.

* *thamesis* Waters.
Weiterhin konnte Gdt. auch diese, nur aus England und Schweden bekannte Art für Deutschland nachweisen; er erzog im V. 1930 ein ♀♂ aus R. aus dem Warmb. M.; die Säcke waren im Winter am Schilf gef., gleichen denen von alticolella Z., sind aus dem Samen von Juncus gebildet und nach hinten durch Gespinst verlängert, die Stücke sind genitaliter geprüft.

Elachista Tr.

quadrella Hb. (3921)
Eilsen, Zucht am Luzula silvatica 22. V. 44 (Jä.).

gleichenella F. (3929)
Eilsen. Harrl; Zucht an Luz. silvatica, E. IV. 43 fünf F., E. V. 44 17 F.; 2 F. gef. 20. VI. 44 (Jä.).

pullicomella Z.. (3965)
Papenbr. 29. V. u. 6. VI. 44 (Jä.).

* *subocellea* Stph. (4002)
Am Papenbr. und bei Barksen gef. und gezogen, 6. VII. 43 und 1. VI. 45 (Jä.).

Gracilariidae.

Gracilaria Hw.

* *roscipennella* Hb. (4057)
Am 8. VII. 1934 ein F. am Benther Berg gef. (A. Sch.).

tringipennella Z. (4059)
Am 26. V. 38 ein F. im Stamsd. H. gef. (A. Sch.).

phasianipennella Hb. f. *quadrupella* Z. (4069 a)
F. von Gdt. bei Rodenberg gef.

gradatella H. S. (4080)
Nach dem Verz. 1930 ist 1 F. von Glitz in der Masch erbeutet. Die Art ist nach der Literatur nur als sehr selten in Bayern und Galizien bekannt.

Ornix Z.

* *petiolella* Frey. (4094)
Eilsen (Jä.).

torquillella Z. (4100)
Minen am 23. VII. 43 bei Eilsen in den Blattspitzen von Prunus spinosa (Jä.).

Bedellia Stt.

somnulentella Z. (4107)
Eilsen, Minen im X. überall an Convolvulus sepium (Jä.).

Lithocolletis Z.

roboris Z. (4108)
Eilsen, Zucht von Quercus, 28. VII. 44 (Jä.).

* *acernella* Z. [= *geniculella* Rag.] (4112)
Bei Eilsen am 9. VII. 43 an Bergahornstämmen (Jä.).
* *platanoidella* de Joa.
Eilsen, Minen an Acer platanoides (Jä.).
lautella Z. (4122)
Eilsen, Minen an Eichenschößlingen (Jä.).
salictella Z. (4135)
Eilsen, Minen 18. X. 44, Zucht an Salix alba 17.. VIII. 45 (Jä.).
spinicolella Z. (4142)
Eilsen, Zucht an Prunus spinosa 10. VIII. 42 u. 26. II. 43 (Jä.).
domesticella Sorh. (4142 a)
Eilsen, Minen an Prunus domestica (Jä.).
* *torminella* Frey. (4147)
Im Verz. 1930 unter mespilella Hb. geführt. Eilsen Kurpark, Zucht 3. IV. und 15. IV. 43 an Sorbus mespilus (Jä.), Sichere Artzugehörigkeit kann erst nach Ueberprüfung der Genitalien festgestellt werden.
* *connexella* Z. (4177)
F. im Misburger Holz am 24. V. 31 an Pappelstamm von Jä. gef. (det. Hering).
* *viminiella* Stt. (4178)
Eilsen, Zucht aus Minen an Salix viminalis, 3. III. 43 (Jä.).

Lyonetiidae.

Phyllocnistis Z.

saligna Z. (4226)
Eilsen, Zucht an Salix 20. VIII. 44 (Jä.).

Bucculatrix Z.

cidarella Z. (4239)
Eilsen, Zucht M. V. 43 aus Alnus (Jä.).

Nepticulidae.

Trifurcula Z.

pallidella Z. (4284)
Auf dem Papenbr. am 12. VII. 1947 von Jä. gef. (det. Hering).

Nepticula Z.

* *pygmaeella* Hw. (4291)
Eilsen, Minen 29. IX., 1. X. 44; Zucht 10.—29. IV. 45 an Crataegus oxyacantha (Jä.).
* *centifoliella* Z. (4352)
Füge fand am 16. VI. 1913 in der Eilenriede 1 Mine, die von Hering als hierzu gehörig bestimmt wurde (Jä.).
basalella H. S. (4374)
Bei Eilsen am 29. VI. 44 gef., Mine an Fagus war leer (Jä.).
carpinella Hein. (4393)
Eilsen, Mine am 9. VIII. 43, bei Luhden am 24. VII. 42 an Carpinus (Jä.).
* *aterrima* Wck. (4394)
Eilsen, Mine an Crataegus, häufig, 20. X. 43 (Jä.).
* *sericopeza* Z. (4399)
Eilsen, Zucht A. VII. 43 aus Früchten von Acer platanoides L. (Jä.).
turbidella Z. (4402)
Eilsen im Kurpark, Minen X. 42 häufig in Blättern von Populus alba am Boden, Zucht E. III. 43 (Jä.).
hannoverella Glitz. (4403)
Bei Eilsen, Minen E. X. 42 häufig unter Populus nigra (Jä.).
* *populicola* Sorh. (4404 b)
Eilsen, Minen X. 42 u. 28. VII. 44 an Populus nigra (Jä.).
subbimaculella Hw. (4408)
Eilsen, Minen im X. 44 an Quercus (Jä.).
albifasciella Hein. (4408 a)
Eilsen, Zucht am 5. V. 44 aus Quercus (Jä.).

* *spec. Nr. 2308 (Blattminen, Hering)*
Eilsen, am 10. X. 42 an Salix pendula gef. Minen dürften zu dieser Art gehören.

Zimmermannia M. Hering (1940)

* *heringiella* Doets.
(Beschrieben in Tijdschrift voor Entomologie, Bd. 88, 1945)
Jä. fand am 11. V. 44 Minen in der Rinde von Eiche in den Heesener Bergen bei Bad Eilsen.

Talaeporidae.

Solenobia Z.

* *triquetrella* F. v. R. (4439) — *lichenella* L. (4442)
Ein ♀ am 15. V. 41 aus R. gezogen, Burgdorf (Th.); leere Säcke dieser Art fand Gdt. im Deister b. Barsinghausen.

Tineidae.

Acrolepia Curt.

assectella Z. (4480)
Im II. 44 und IX. 49 in einer Gartenlaube bei Hann. mehrere F. gef., am 22. III. 36 ein F. im Deister. Die F. erscheinen im IX. und überwintern (A. Sch.); E. XI. 44 in Peine (St.).

Euplocamus Latr.

anthracinalis Sc. (4511)
Weitere Fundorte: Bückeburg (H. Sch.), Süntel (Gr.).

Scardia Tr.

boleti F. (4520)
Je 1 F. am 20. V. 48 im Dedenser Holz und am 14. VI. 48 in Letter am L. gef. (A. Sch.).

Monopis Hb.

monachella Hb. (4536)
In Kleef. und Letter am L. gef. (Pf., A. Sch.), im Warmb. M. aus Gebüsch geklopft (Gr.).

Tinea Z.

fulvimitrella Sodof. (4540)
Im Sundern, Bürgerholz, Deister und Süntel an Baumstämmen und am L. gef. (Gr., A. Sch.).

corticella Curt. (4544)
Eilsen 7. VI. 44 (Jä.).

nigralbella Z. (4550)
A. Sch. fing 1 F. am 1. VI. 47 im Deister.

cloacella Hw. (4556)
F. nach Gdt. im Gebiet häufig.

* *personella Pierce.*
Ebenfalls im Gebiet nach Gdt. häufig.

semifulvella Hw. (4597)
Im VI., VII. vereinzelt gef., Benther Berg, Sundern, Bürgerholz, Rickl., Süntel (Gr., A. Sch.), Peine (St.).

Incurvaria Hw.

morosa Z. (4650)
Am 18. V. 47 im Ahlt. W. F. morgens im Sonnenschein um wilde Rosen schwärmend, desgl. 4 F. am 22. u. 23. V. 47 in Letter (A. Sch.); Eilsen 5. V. 44 (Jä.).

* *tenuicornis* Stt. (4658)
Warmb. M., Gallen an Birkenzweigen häufig, Zucht 12. V. 36 (Jä.); 1 F. am 11. V. 48 im Letter Holz (A. Sch.).

Nemophora Hb.

schwarziella Z. (4682)

1 F. am Stemmer Berg am 8. V. 43 aus Birkenzweigen geklopft (A. Sch.); Eilsen, 7. V. 43 zwei ♂♂, M.—E. V. 44 17 F., nur 1 ♀ (Jä.).

pilulella Hb. (4685)

2 F. bei Eilsen gef. am 8. VI. 44 (Jä.); 1 F. 20. V. 34 am Benther Berg, 1 F. 18. V. 46 im Bürgerholz, 2 F. 26. V. u. 1. VI. 47 im Deister gef. (A. Sch.).

metaxella Hb. (4689)

2 F. am 17. VI. 47 im Sundern, 1 F. am 8. VI. 47 im Warmb. M. gef. (A. Sch.); Eilsen, 28. VI. 44 (Jä.).

Nemotois Hb.

metallicus Poda. (4691)

2 F. bei Luhden, Weserberge, 8. VIII. 42 (Jä.); F. häufig auf Knautia an Landstraße vor Pattensen, 10 km südl. Hann. am 16. VII. 49 (Gr.), bei Burgdorf A. VII. 47 häufig (Th.).

fasciellus F. (4704)

St. fing diese, seit Glitz nicht beobachtete Art mehrfach bei Peine im VI., VII. 44—48.

minimellus Zell. (4708)

1 F. bei Peine am 19. VII. 44 von St. gef.

Adela Latr.

cuprella Thnbg. (4712)

Am 26. IV. 36 ♂♂ u. ♀♀ häufig im Warmb. M. (Jä.), F. in Anzahl am 20. IV. 46 im Ahlt. W. gef.; sie schwärmten um blühende Weiden (Gr., A. Sch.).

croesella Sc. (4717)

1 F. am 6. VI. 49 am Finkenberg bei Hildesh. gef. (Gr.).

ochsenheimerella Hb. (4726)

Je 1 F. am 20. V. 34 am Benther Berg am Fuß einer Buche gef., sowie am 26. V. 47 im Deister aus den unteren trockenen Zweigen einer Fichte geklopft (A. Sch.); Eilsen 13. VI. 44 (Jä.).

rufimitrella Sc. (4741)

F. ist bei Burgdorf häufig auf Cardamine pratensis L. (Th.); im V. 49 bei Stöcken gef. (A. Sch.), bei Peine häufig (St.).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Berichte der Naturhistorischen Gesellschaft Hannover

Jahr/Year: 1947-1950

Band/Volume: 99-101

Autor(en)/Author(s): Gross [Groß] Julius, Pfennigschmidt W., Schaarschmidt A., Thees Albert

Artikel/Article: Die Schmetterlinge der weiteren Umgebung der Stadt Hannover 183-221